

SCHULZE

Transferpresse
Heat press
Prasa transferowa

SCHULZE Cap Press

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Instruction manual

ENGLISH

Instrukcja obsługi
Instrukcja oryginalna

POLSKI

Version 22.01



1. Einführung

1.1 Inhalt

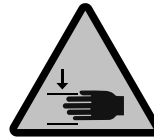
1. Einführung	03
1.1 Inhalt	03
1.2 Warnpiktogramme auf der Maschine	04
1.3 Abbildung der Presse	04
1.4 Technische Daten	05
1.5 Anwendungsbereich und Beispieleinstellungen der Presse	05
1.6 Sicherheitsvorrichtungen der Presse	05
1.7 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz	05
1.8 Umweltschutz	06
2. Inbetriebnahme	06
2.1 Hinweise für den Transport	06
2.2 Installation der Presse	06
2.3 Stromversorgung	06
2.4 Inbetriebnahme der Presse	06
3. Arbeiten mit der Presse	07
3.1 Programmierung der Elektronik	07
3.2 Fehlermeldungen der Elektronik	07
3.3 ECO Modus	08
3.4 Vorpressen	08
3.5 Druckeinstellung	08
3.6 Spannvorrichtung für Kappen	08
3.7 Temperaturkorrektur	09
4. Wartung und Austausch von Teilen	09
4.1 Tägliche Wartung	09
4.2 Monatliche Wartung	09
4.3 Austausch der Hauptsicherung	09
4.4 Austausch der Elektronik	09
4.5 Einstellen der Parallelität und Position der Heizplatte	10
4.6 Austausch der Silikonmatte	10
4.7 Austausch der Thermoisolation	10
4.8 Austausch des Temperaturfühlers	11
4.9 Fehlerbehebung	11
5. Dokumentation	12
5.1 Ersatzteile	12
5.2 Garantiebestimmungen	13
5.3 Schaltplan	14
5.4 Konformitätserklärung	15

1.2 Warnpiktogramme auf der Maschine



ATTENTION! MOVING ELEMENTS

ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE
UWAGA! RUCHOME ELEMENTY



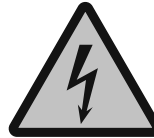
ATTENTION! HAND CRUSH HAZARD

ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND
UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO
ZGNIECENIA DŁONI



ATTENTION! DANGER

ACHTUNG! GEFAHR
UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO



ATTENTION! HIGH VOLTAGE

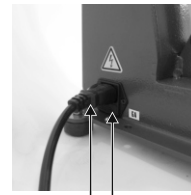
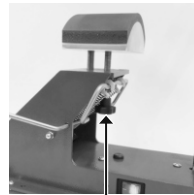
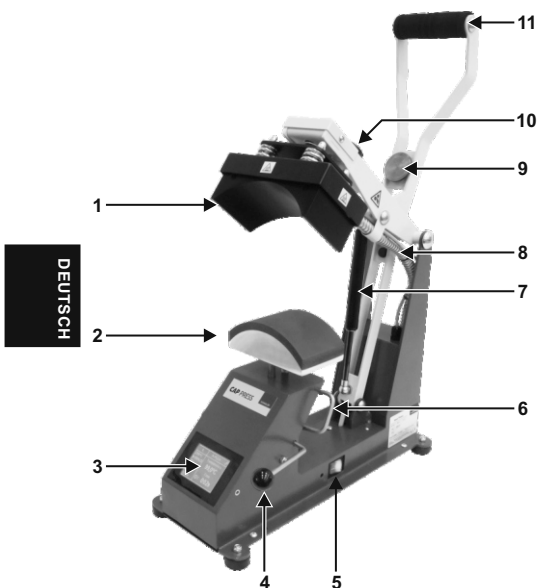
ACHTUNG! HOCHSPANNUNG
UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE



ATTENTION! HOT SURFACE

ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE
UWAGA! GORAÇA POWIERZCHNIA

1.3 Abbildung der Presse



- 1. Heizplatte
- 2. Basisplatte
- 3. Elektronik
- 4. Hebel der Spannvorrichtung
- 5. Hauptschalter
- 6. Spannvorrichtung
- 7. Gasfeder
- 8. Spiralschlauch
- 9. Schließsteller des Elektromagnet
- 10. Elektromagnet
- 11. Druckhebel mit Gummigriff
- 12. Druckeinstellung
- 13. Anschlusskabel mit Stecker
- 14. Hauptsicherung
- 15. Untere Heizplatte (Zusatzoption)

Es ist möglich, eine Zusatzheizplatte zu kaufen, die für dickere Transfers empfohlen wird.

DEUTSCH

1.4 Technische Daten

Technische Daten	SCHULZE Cap Press
Abmessung der Presse	42 x 18 x 65 cm
Arbeitsfläche	8 x 16 cm
Gewicht	15 kg
Stromversorgung	230 VAC 50/60 Hz
Sicherung	6A
Max. Druck	300 kg
Temperaturbereich	0 + 220°C
Zeiteinstellung	1 Sek. - 99 Min. 59 Sek.
Max. Materialdicke	2 cm
Lärm	Die Maschine erzeugt einen Schalldruckpegel von weniger als 70dB (A)

1.5 Anwendungsbereich und Beispielleinstellungen der Presse

Die Presse wird zum Übertragen von Transfers und Transferfolien auf Textilien verwendet. Um den gewünschten Effekt zu erzielen, wenden Sie sich an den Hersteller der Materialien. Hier sind einige Beispielleinstellungen:

Folie Flex	155°C – 160°C	15 Sekunden
Folie A-Flex	155°C – 165°C	17 - 25 Sekunden
Folie Flock	160°C – 180°C	15 Sekunden
Sublimation	190°C – 205°C	50 Sekunden

Alle Angaben ohne Gewähr, bitte vor der Produktion eigene Tests durchführen.

1.6 Sicherheitsvorrichtungen der Presse

Die SCHULZE Cap Press ist mit verschiedenen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, um eine sichere Anwendung zu gewährleisten.

Hauptsicherung 6A

Sicherung 6A befindet sich auf der linken Seite der Presse, unter dem Stromkabel. Im Fall einer Überlastung schützt sie die Presse vor Schaden. Wird diese Sicherung aktiviert, muss sie ersetzt werden. Die Bedienungsanleitung für den Austausch finden Sie im Kapitel 4.3.

Thermosicherung

Die Thermosicherung befindet sich direkt auf der Heizplatte und unterbricht die Stromzufuhr, falls die Temperatur am Heizelement 260°C übersteigt. Wenn diese Sicherung aktiviert wird, sinkt die Temperatur der Heizplatte bis auf 90°C. Danach wird die Stromzufuhr wieder aktiviert und die Temperatur der Heizplatte steigt wieder und man kann an der Presse weiterarbeiten. Die Thermosicherung kann sich abnutzen. In diesem Fall unterbricht sie den Schaltkreis bei einer Temperatur unter z. B. 180°C. Es muss in diesem Fall eine neue Thermosicherung installiert werden. Die Bedienungsanleitung für den Austausch der Thermosicherung finden Sie in Kapitel 4.7.

Akustisches Signal

3 Sekunden vor Beendigung des Pressevorganges ertönt ein akustisches Signal, dass vor der Beendigung des Pressvorganges warnt.

Automatisches Abschalten

Wird die Presse nicht innerhalb von 15 Sekunden geöffnet, schaltet die Heizspirale automatisch ab, um Brandgefahr und Überhitzung zu verhindern.

1.7 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz

Aufstellung und Montage der Presse

Die Montage und Vorbereitung muss unter Aufsicht einer vom Firmeninhaber befugten Person stattfinden. Die Maschine sollte auf einer nicht brennbaren Ebene, in einem Raum mit konstanter Temperatur und Feuchtigkeit stehen. Der Raum, in dem die Maschine nicht benutzt wird, muss staubfrei sein. Staub hat einen negativen Einfluss auf die Maschine. **Sehr Wichtig!** Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einer FI-Schutzschaltung ausgestattet ist. Die Presse sollte auf einer gleichmäßigen Ebene aufgestellt werden. Die Tischplatte sollte sich auf einer Höhe befinden, die der Höhe des Bedieners angepasst ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt.

Prüfung der Presse

Nach einer ordnungsgemäßen Installation und Montage der Maschine, muss unbedingt geprüft werden, ob die Presse funktionsfähig ist, keine Transportschäden trägt und keine Sicherheitsmängel vorweist. Diese Prüfung darf nur von dem Arbeitgeber oder hierzu befugten Personen durchgeführt werden und hat den Zweck, sich von der ordnungsgemäßen Montage und des sicheren Funktionierens der Presse zu überzeugen. Sollte diese Prüfung Abweichungen von der Funktionalität oder Sicherheit der Presse aufweisen, muss das aufgezeichnet werden und innerhalb von 7 Tagen in einer schriftlichen Form der Firma Walter Schulze mitgeteilt werden. Arbeitgeber, Sicherheitsingenieur oder eine andere dazu befähigte Person muss diese Prüfung aufzeichnen. Bis zur Aufklärung darf die Presse nicht benutzt werden.

Unterrichtung und Unterweisung

Nach dem § 81 Betriebsverfassungsgesetzes und § 14 des Arbeitsschutzgesetzes hat der Arbeitgeber Vorkehrungen zu treffen, damit alle Informationen über Funktionen und Anwendungsbereich der Presse an den Benutzer der Presse gegeben werden. Insbesondere muss er den Benutzer mit der gesamten Bedienungsanleitung bekannt machen und über die Gefahren bei der Arbeit an der Presse ausdrücklich informieren. Die Angaben müssen in einer verständlichen Form und Sprache mitgeteilt werden. Jeder Benutzer ist zu einer sicheren Anwendung der Maschine verpflichtet, den vom Produzenten vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrungen zu folgen, wie auch sich mit den zusätzlichen Risiken bekanntzumachen. Der Gebrauch der Maschine weis gleichzeitig darauf hin, dass der Benutzer sich mit der Bedienungsanleitung bekannt gemacht hat und sich der eventuellen Risiken, die bei der Arbeit mit der Maschine bestehen bewusst ist.

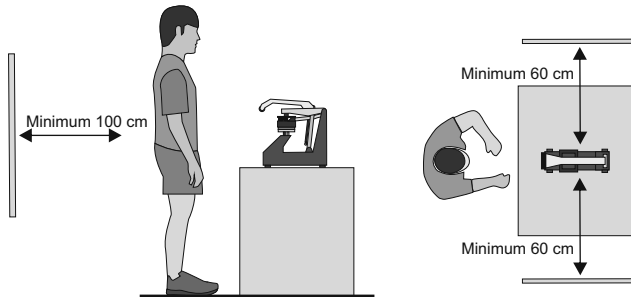
Sicherheit

Um eine optimale Sicherheit zu garantieren, bitten wir die Bedienungsanleitung genau durchzulesen. An der Maschine darf nur eine Person arbeiten. Während der Arbeit der Presse, muss die Maschine unter ständiger Beobachtung stehen – vom Anfang bis Ende ihrer Arbeit. Im Arbeitsbereich der Maschine dürfen sich keine Dritten Personen befinden. Es besteht Verbrennungsgefahr an der Heizplatte der Maschine, was mit Warnschilder angedeutet wurden. Es wird empfohlen Sicherheitskleidung, wie zum Beispiel Sicherheitshandschuhe zu tragen. Achtung! Die Presse öffnet automatisch - Sicherheitsabstand halten. Bei allen Wartungsarbeiten muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden. Beim Pressen an einem Materialen, kann es zu einer unangenehmen Geruchsentwicklung kommen. Deswegen muss der Arbeitsplatz unbedingt geprüft werden, ob eine Ventilation erforderlich ist. Die Leistung des Ventilationssystems sollte individuell angepasst werden, was abhängig von der Größe des Raumes und den verwendeten Folie ist. Der Durchgang am Arbeitsplatz, bzw. zum Steuerpult der Presse muss frei sein. Zusätzlich muss der Benutzer die Materialien zum Pressen ungehindert vom Arbeitsplatz auf die Presse transportieren können. Die Maschine darf nicht in Durchgängen oder vor Türen aufgestellt werden. Der Durchgang vor der Presse muss genügend breit sein, so dass der Benutzer der Presse bei der Arbeit nicht gestört werden kann. Elektrische Leitungen muss auf eine sichere Weise bei der Presse verlegt werden, so dass keine Gefahr für den Benutzer oder für Personen, die sich in der Nähe der Maschine befinden, besteht. Sollte es zur Beschädigung der Stromleitungen kommen,

muss die Arbeit an der Maschine sofort abgebrochen werden, die Presse ausgeschaltet sein, das Stromkabel raus gezogen werden. Danach umgehend mit dem Service in Kontakt setzen. Es dürfen keine Reparaturen oder Arbeiten an der Maschine auf eigene Hand durchgeführt werden. Die Abdeckung der Presse darf nicht während die Presse angeschlossen ist, abgeschraubt werden.

Arbeitsposition

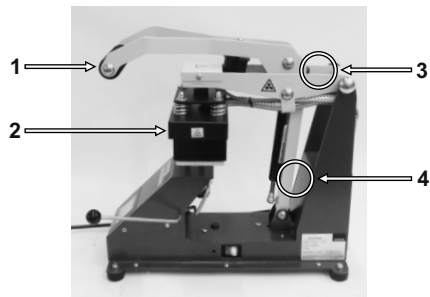
Der Benutzer der Maschine muss freien Zugang zu allen Schaltern haben.




Weitere Risiken und Gefahren

An der Maschine befinden sich einige bewegliche Elemente, die eine Gefahr darstellen können. Diese Teile können zu Beschädigungen/ Verklemmungen von Fingern oder Händen führen. Diese können jedoch nicht eliminiert werden, da die Bestandteil zur Funktionalität der Maschine sind. Diese Elemente sind mit speziellen Warnschildern markiert. Gefährliche Stellen an der Maschine: 1. Der Oberarm der Presse - die Presse öffnet automatisch - Stoßgefahr, 2. Heizplatte - Verbrennungsgefahr, 3. Stoßstange für Armverbinder - Gefahr des Hängenbleibens der Finger oder Hände, 4. Abstand zwischen dem Oberarmverbinder und dem Pressenkörper - Gefahr des Hängenbleibens der Finger oder Hände

Die Maschine erfüllt Grundanforderungen, die in der Verordnung für Maschinen festgelegt sind. Die oben genannten Informationen, wurden anhand der Norm PN-EN 12100:2012 bearbeitet. Jegliche Bemerkungen bitte an den Lieferanten oder Produzenten leiten.



1.8 Umweltschutz

Die Verpackung, in der das Gerät geliefert wird, muss gemäß der geltenden Vorschriften entsorgt werden. Entsorgen Sie die mit  gekennzeichneten Geräte nicht über den Hausmüll. Unnötige Maschinen können an den Hersteller zurückgegeben oder durch geeignete Entsorgungssysteme umweltgerecht entsorgt werden.

2. Inbetriebnahme

2.1 Hinweise für den Transport

Die Presse wird für den Transport in einen Karton eingepackt. Prüfen Sie gleich nach dem Erhalten der Presse, ob die Verpackung im ordnungsgemäßen Zustand ist und ob die Presse nicht beschädigt ist. Wenn Sie die Presse zu einem späteren Zeitpunkt versenden müssen, bitten wir Sie die Presse genauso zu verpacken, wie Sie es erhalten haben. Das Gerät muss abgekühlt und der Pressearm runter gedrückt sein.

2.2 Installation der Presse

Die Presse befindet sich im Karton und muss ausgepackt werden. Nach dem Herausnehmen und dem Anschließen des Gerätes, ist die Presse fertig für die Inbetriebnahme. Sie benötigt keine zusätzliche Montage und Befestigung. Stellen Sie die Presse waagrecht auf einen stabilen Untergrund ohne Rollen.

2.3 Stromversorgung

Die Presse SCHULZE Cap Press muss an ein Stromnetz angeschlossen werden, an dem die Spannung 230VAC 50/60Hz beträgt. Die Presse ist mit einem Stecker ausgestattet. Achten Sie besonders darauf, dass die Steckdose im ordnungsgemäßen Zustand ist und dass die Schutzleitung in der Steckdose angeschlossen ist.

Sehr wichtig! Die Presse darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einer FI-Schutzleitung ausgestattet ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt. Sollte eine Presse an eine Leitung ohne FI- Schutzleitung angeschlossen werden oder ohne funktionierende Erdung, kann es zu gefährlichen Unfällen kommen oder zur Beschädigung der Presse. Beschädigung, die durch eine nicht ordnungsgemäße Bedienung der Presse auftauchen, sind von der Garantie ausgeschlossen.

2.4 Inbetriebnahme der Presse

Beim Einschalten muss der Pressarm immer ober sein, das heißt, die Presse muss geöffnet sein. Die Presse muss auch geöffnet sein wenn die Presse aufheizt. Schalten Sie den grünen Kippschalter ein. Der grüne Schalter leuchtet und die Presse heizt bis zur eingestellten Temperatur. Um den Pressvorgang zu starten, schließen Sie die Presse. Der Countdown wird gestartet. 3 Sekunden von Ablauf der eingestellten Zeit ertönt ein Signalton. Nach Ablauf der reingestellten Zeit öffnet sich die Presse automatisch. Nach Abschluss der Arbeit an der Presse, muss der Kippschalter ausgeschaltet werden und der Stecker muss aus der Steckdose gezogen werden.

3. Arbeiten mit der Presse

3.1 Programmierung der Elektronik

Nach dem Einschalten der Presse zeigt das Display die Einstellungen des gewählten Programms und die aktuelle Temperatur der Heizplatte an (Foto 1). Die Presse heizt bis zur eingestellten Temperatur hoch. Um die Einstellungen zu ändern, drücken Sie auf das Feld mit der aktuellen Temperatur und Zeit (Foto 2). Verwenden Sie die Pfeile, um die Einstellungen anzupassen und bestätigen Sie dann die Änderungen (Foto 3). Die SCHULZE Cap Presse kann 8 Programme speichern. Um ein Programm zu wählen, drücken Sie auf das Programmnamensfeld im Hauptmenü (Foto 4), dann wählen Sie das Programm, indem Sie auf seinen Namen drücken (Foto 5). Drücken Sie auf das Symbol "Einstellungen", das dem Programm zugeordnet ist (Foto 6), um seine Parameter zu ändern (Foto 7). Drücken Sie auf das Programmnamensfeld, um den Namen zu ändern (Fotos 8-9). Speichern Sie die Änderungen durch Drücken des grünen Symbols (Foto 9). Drücken Sie das Symbol im Hauptmenü (Foto 10), um auf die Ton- und Spracheinstellungen zuzugreifen. Drücken Sie auf das Feld "Einstellungen" (Foto 11). Ändern Sie die Sprach- oder Toneinstellungen mit den Pfeilen und speichern Sie die Einstellungen dann durch Drücken des grünen Symbols (Foto 12).



3.2 Fehlermeldungen der Elektronik

Die Elektronik der Presse überwacht die wichtigsten Funktionen der Presse. Hier eine Liste möglichen Meldungen:

- ERR.1 – keine Verbindung von der Elektronik zu dem Temperatursfühler auf der Heizplatte, (Temperatursfühler ist defekt) (Leitung unterbrochen)
- ERR.2 – Verbindung von der Elektronik zu dem Temperatursfühler auf der Heizplatte kurzgeschlossen, (Temperatursfühler defekt)
- ERR.3 – Widerstand des Temperatursfühlers zu niedrig. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde unterschritten.
- ERR.4 – Widerstand des Temperatursfühlers zu hoch. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde überschritten.
- ERR.5 – keine Steigung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz eingeschalteter Heizspirale. (Temperatursicherung ist defekt)
- ERR.6 – keine Senkung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz ausgeschalteter Heizspirale (Lastrelais CRYDOM ist defekt)
- ERR.7 – die Temperatur zu hoch, über 240°C (Lastrelais CRYDOM ist defekt)

Fehler ERR.3 | ERR.4 können dann auftreten, wenn die Elektronik nicht richtig programmiert ist.

3.3 ECO Modus

Der "Eco" Modus ist ein spezieller Ökonomischer Modus, der die momentan nicht benutzte Presse nach dem Ablauf einer bestimmten Zeit zuerst auf 50°C abkühlt und anschließend die Heizelemente ausschaltet. Beides wird mit einem kurzen akustischen Signal signalisiert. Um den gewünschten "ECO" Modus zu wählen oder auszuschalten, drücken Sie auf das Feld mit der aktuellen Temperatur der Heizplatte auf dem Hauptbildschirm (**Foto 1**). Drücken Sie dann auf "ECO-Modus" (**Foto 2**).



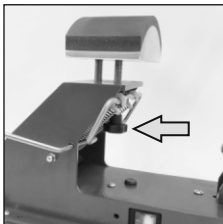
Temperatursenkung -50°C nach		Ausschalten der Heizplatte nach weiteren	
OFF	-	-	-
0,5 H	30 Minuten	60 Minuten	60 Minuten
1 H	60 Minuten	60 Minuten	60 Minuten
2 H	120 Minuten	60 Minuten	60 Minuten

3.4 Vorpressen

Die Presse ist mit einer Vorpressfunktion ausgestattet. Sie ermöglicht das Vorpressen des Materials, um Feuchtigkeit zu entfernen, das Material gerade zu bügeln und es vor dem Transfer zu erwärmen. Um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, drücken Sie auf dem Hauptbildschirm auf das Feld mit der aktuellen Temperatur der Presse (**Foto 1**). Drücken Sie dann auf "Vorpresszeit" (**Foto 2**). Die Vorpresszeit kann mit den Pfeilen (**Foto 3**) verändert werden.



3.5 Druckeinstellung



Wenn Sie an der Presse mit verschiedenen Materialien arbeiten, muss der Druck nach jedem Materialwechsel angepasst werden. Der Druck wird mit einem Drehknopf unter der Basisplatte der Presse eingestellt (**Foto**). Stellen Sie sicher, dass der Pressendruck bei geöffneter Presse eingestellt ist. Der Druck darf nicht zu hoch sein, da dies die Presse beschädigen kann. Schäden, die durch eine zu hohe Einstellung des Pressendrucks entstehen, führen zum Verlust der Gewährleistung. Nach jeder Änderung des Pressendrucks sollte ein Test durchgeführt werden, um die Druckqualität zu überprüfen.

Druckeinstellung:

1. Legen Sie Ihr Textil auf die Basisplatte
2. Schließen Sie die Presse und kontrollieren Sie dabei den Druck. Danach öffnen Sie die Presse
3. Drehen Sie die Drehschraube nach links oder nach rechts um den Druck einzustellen.

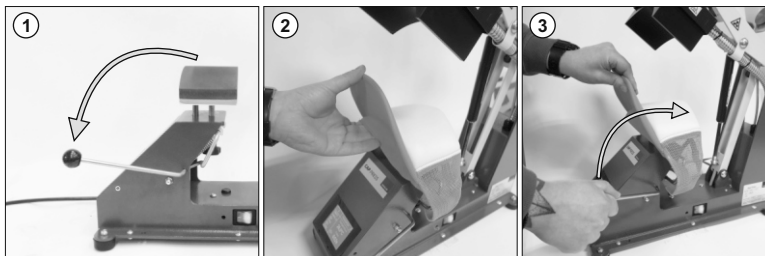
3.6 Spannvorrichtung für Kappen

Um die Kappe richtig in der Presse einzuspannen, ziehen Sie erst den Hebel nach unten (**Foto 1**).

1. Legen Sie die Kappe auf die Basisplatte und positionieren Sie es vorsichtig. Das Kappenfutter sollte nach außen gezogen werden und das Material an der Vorderseite der Kappe sollte nicht fallen (**Foto 2**).

2. Halten Sie die Kappe an der Spitze und ziehen Sie sie mit dem Hebel auf (**Foto 3**).

3. Prüfen Sie, ob das Material gleichmäßig positioniert wurde, stellen Sie dann den Druck ein und schließen Sie die Presse.



3.7 Temperaturkorrektur

In der Presse SCHULZE Cap Press kann man die Temperatur der Heizplatte gegenüber der Original Einstellungen um -30 bis +30 °C korrigieren. Wenn Sie diese Funktion benutzen wollen, halten Sie die Rücksprache mit Ihrem Händler.

4. Wartung und Austausch von Teilen

4.1 Tägliche Wartung

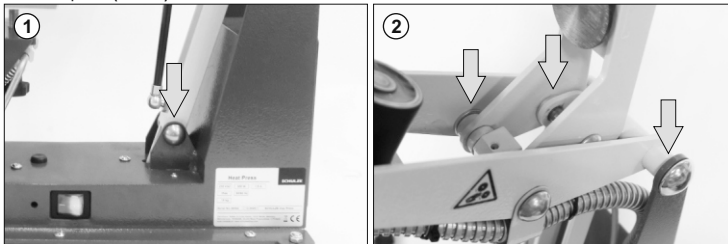
Die Arbeitsoberfläche der Heizplatte und der Basisplatte müssen sauber gehalten werden. Die Heizplatte können Sie mit einem sauberen trockenen Tuch reinigen. Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit der Heizplatte - Verbrennungsgefahr. Das Silikongummi können Sie mit einem weichen Tuch reinigen. Für das Silikongummi können Sie milde Hausreiniger verwenden. Vermeiden Sie jegliche Scheuerschwämme, Lösemittel oder Benzin.

4.2 Monatliche Wartung

Bevor Sie mit der Wartung beginnen, kontrollieren Sie, ob die Presse ausgeschaltet ist und ob die Heizplatte kalt ist. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus. Einige bewegliche Teile müssen eingefettet werden. Das Einfetten muss **nach jeden 200 Arbeitsstunden** durchgeführt werden. Sie können ein gewöhnliches Autofett nehmen, das **temperaturbeständig bis 160°C** ist. Beim Einfetten müssen Sie den Druckarm langsam nach unten und oben bewegen, damit das Fett eindringen kann.

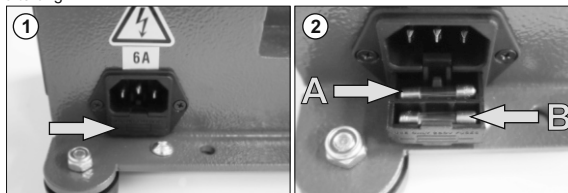
Schmieren Sie die Presse an den unten beschriebenen Stellen:

- Im unteren Teil des Pressenarms am Pressenkörper (**Foto 1**)
- Wo der Pressenarm mit dem Pressenkörper verbunden ist (**Foto 2**)
- Am Druckarm (**Foto 2**)
- Am Halterungsarm der Heizplatte (**Foto 2**)



4.3 Austausch der Hauptsicherung

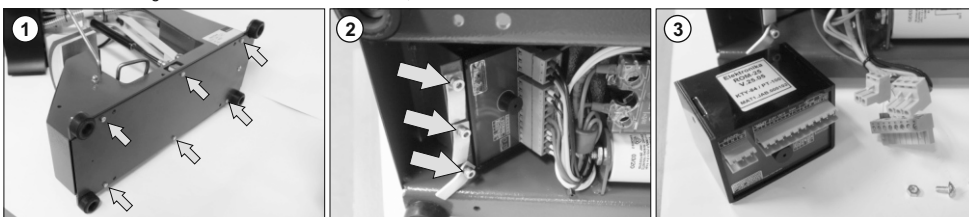
Wenn die Presse beim Einschalten nicht funktioniert und der Hauptschalter leuchtet, überprüfen Sie die Hauptsicherung in der Presse und tauschen Sie diese bei Bedarf aus. Der Austausch darf nur von einer autorisierten Person durchgeführt werden, nachdem der Fehler mit dem Maschinenlieferanten abgesprochen wurde. Um die Sicherung auszutauschen, **schalten Sie zuerst die Presse aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.** Die Sicherung 6A befindet sich auf der linken Seite der Presse, unter dem Netzkabel. Öffnen Sie die Halterung mit den Sicherungen (Foto 1). In Foto 2 sehen Sie zwei Sicherungen: Sicherung A und Sicherung B. Sicherung A ist an dem Stromkreis der Maschine angeschlossen, Sicherung B ist eine Ersatzsicherung. Ziehen Sie beide Sicherungen heraus. Setzen Sie Sicherung B an Stelle von Sicherung A und schließen Sie wieder die Halterung.



4.4 Austausch der Elektronik

In der Presse befindet sich eine Elektronik, die die Temperatur und Zeit der Presse steuert. Diese befindet sich im vorderen Teil der Presse. Um die Elektronik auszutauschen, **schalten Sie zuerst die Presse aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.** Der Austausch kann nur von einer autorisierten Person vorgenommen werden, nachdem der Fehler mit dem Lieferanten abgesprochen wurde.

1. Legen Sie die Presse auf die linke Seite und schrauben Sie die untere Abdeckung ab (**Foto 1**).
2. Lösen Sie die Elektronik-Halteplatten (**Foto 2**).
3. Entfernen Sie die Elektronik und ziehen Sie die grünen Stecker heraus (**Foto 3**). Stecken Sie die Stecker in die neue Elektronik und achten Sie dabei auf die Markierungen auf dem Block und der Elektronik, setzen Sie die Elektronik in die Presse ein und montieren Sie die Presse wieder.

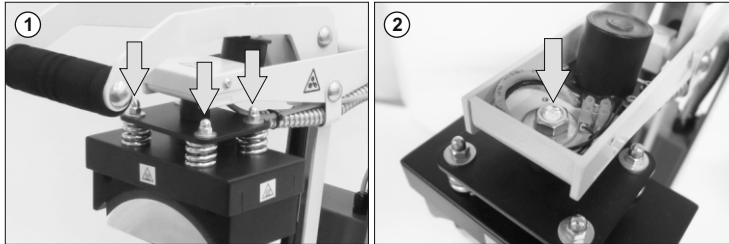


4.5 Einstellen der Parallelität und Position der Heizplatte

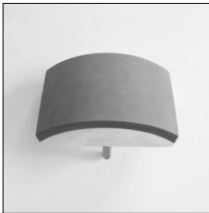
Die Heizplatte ist werksseitig eingestellt. Es ist nicht erlaubt, seine Parallelität und Position ohne Zustimmung des Lieferanten zu verändern. Die Heizplatte darf erst nach Abstimmung des Heizplattenausfalls mit dem Service eingestellt werden.

Wenn nach dem Schließen der Presse ein deutlicher Abstand zwischen den Platten besteht, muss die Parallelität der Heizplatte korrigiert werden. Um die Parallelität der Heizplatte einzustellen, sind 4 Schrauben auf Federn montiert (Foto 1). Eine korrekt eingestellte Heizplatte sollte bei geschlossener Presse gleichmäßig an der Basisplatte haften. Falsche Einstellungen der Platte führen zu einer Unterhitzung des Transferteils.

Wenn nach dem Schließen der Presse ein Teil der Basisplatte über die Heizplatte hervorsteht, muss die Position der Heizplatte korrigiert werden. Die Position der Platte kann mit einer Befestigungsschraube korrigiert werden (Foto 2). Lösen Sie die Schraube und stellen Sie sie so ein, dass beide Platten zentriert und gleichmäßig zueinander sind.



4.6 Austausch der Silikonmatte



Beim Austausch der Silikonmatte müssen Sie die Presse ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen und abwarten, bis die Presse abgekühlt ist. Für den Austausch brauchen Sie eine neue Silikonmatte, Silikonkleber und eine Zahnkelle zum Auftragen von dem Kleber.

1. Entfernen Sie restlos die alte Silikonmatte von der Basisplatte mit einem Messer.
2. Reinigen Sie die Oberfläche der Basisplatte von Silikonkleber (man kann zB. Schleifpapier verwenden).
3. Waschen Sie die Oberfläche der Basisplatte und die neue Silikonmatte mit dem Aceton.
4. Tragen Sie mit der Zahnkelle eine gleichmäßige Schicht Silikonkleber auf die Platte auf.
5. Legen Sie die neue Silikonmatte darauf und schliessen Sie die Presse. Binden Sie die Arme zusammen.
6. Legen Sie eine zusätzliche Portion Silikonkleber auf die Ränder der Basisplatte auf.
7. Lassen Sie den Kleber 24 Stunden trocknen.
8. Danach öffnen Sie die Presse und schneiden Sie die überstehende Ränder von der Silikonmatte ab.

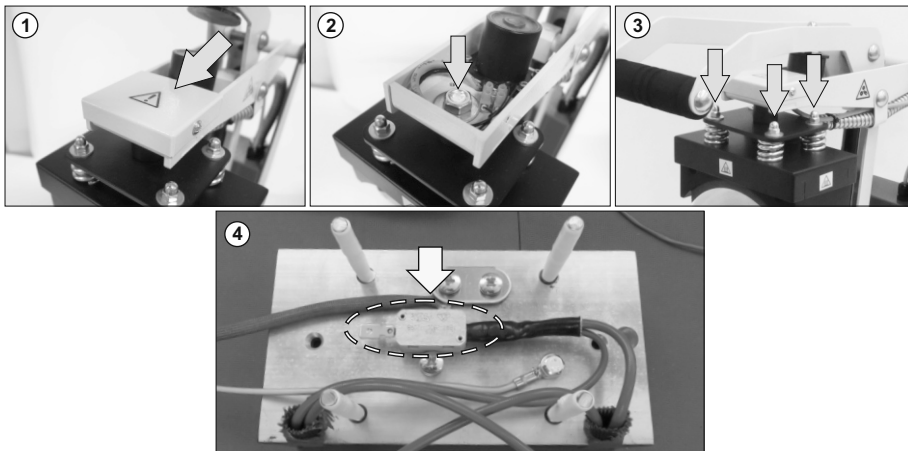
4.7 Austausch der Thermosicherung

Die Thermosicherung verhindert eine Überhitzung der Heizplatte. Der Austausch darf nur durch eine berechnigte Person durchgeführt werden. Die Temperatursicherung befindet sich unter der Abdeckung der Heizplatte.

Bevor Sie die Thermosicherung austauschen, schalten Sie die Presse aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und warten Sie, bis die Presse abgekühlt ist.

1. Schrauben Sie die Platte ab (Foto 1).
2. Halten Sie die Heizplatte fest und lösen Sie die Schraube, die die Heizplatte mit dem Arm verbindet (Foto 2).
3. Legen Sie die Heizplatte auf die Basisplatte und lösen Sie die vier Schrauben, die sich oberhalb der Federn befinden (Foto 3), achten Sie dabei darauf, die Federn nicht herauspringen zu lassen.
4. Nehmen Sie die Abdeckung der Heizplatte ab und entfernen Sie die Wärmeisolierung.
5. Schrauben Sie die beschädigte Sicherung heraus und tauschen Sie sie aus (Foto 4).
6. Setzen Sie die Isolierung ein und montieren Sie die Heizplatte wieder an.

Die Position der Heizplatte muss nach der Installation immer neu angepasst werden (Kapitel 4.5).

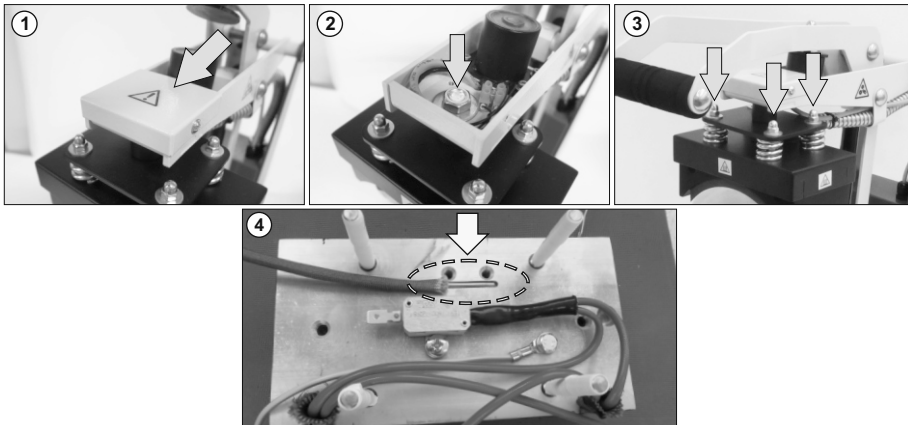


4.8 Austausch des Temperaturfühlers

Der Temperaturfühler dient zur Überwachung der Heizplattentemperatur. **Der Austausch des Temperaturfühlers muss von einer autorisierten Person durchgeführt werden, nachdem der Fehler mit dem Lieferanten der Presse abgestimmt wurde.** Der Temperaturfühler befindet sich unter der Abdeckung der Heizplatte.

Schalten Sie die Presse vor dem Austausch des Temperaturfühlers aus, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und warten Sie, bis die Presse abgekühlt ist.

1. Schrauben Sie die Platte ab (**Foto 1**).
 2. Halten Sie die Heizplatte fest und lösen Sie die Schraube, die die Heizplatte mit dem Arm verbindet (**Foto 2**).
 3. Legen Sie die Heizplatte auf die Basisplatte und lösen Sie die vier Schrauben, die sich oberhalb der Federn befinden (**Foto 3**), **achten Sie dabei darauf, die Federn nicht herauspringen zu lassen.**
 4. Nehmen Sie die Abdeckung der Heizplatte ab und entfernen Sie die Wärmeisolierung, schrauben Sie die Platte ab, schneiden Sie den Fühlerdraht ab und ersetzen Sie den beschädigten Temperaturfühler (**Foto 4**). Der Reparatursatz eines neuen Fühlers hat einen Würfel, mit dem Sie die Drähte anschließen können.
 5. Schrauben Sie das Schutzblech des Fühlers an.
 6. Setzen Sie die Isolierung ein und montieren Sie die Heizplatte wieder an.
- Die Position der Heizplatte muss nach der Installation immer neu angepasst werden (**Kapitel 4.5**).

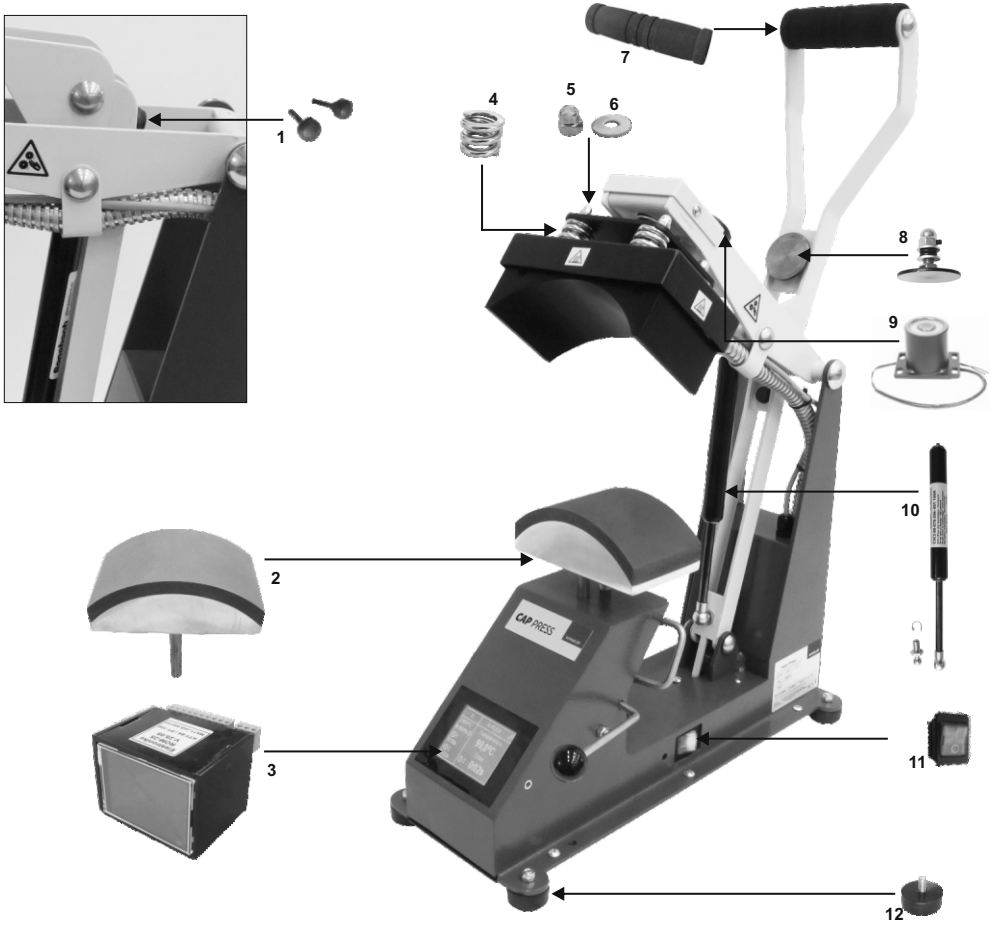


4.9 Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Behebung
Grüner Schalter leuchtet aber: Display leuchtet nicht Heizplatte heizt nicht Display zeigt Err. 5	1. Hauptsicherung 6 A ist defekt 2. Wenn die Hauptsicherung ok ist, ist die Elektronik defekt Temperatursicherung auf der Heizplatte ist defekt oder Lastrelais CRYDOM ist defekt	1. Hauptsicherung 6A austauschen 2. Elektronik austauschen Temperatursicherung austauschen oder Lastrelais CRYDOM austauschen.
Display zeigt Err.1 lub Err. 2	Temperaturfühler ist defekt oder die Leitung zum Temperaturfühler ist unterbrochen.	Die Leitung zum Temperaturfühler prüfen oder Temperaturfühler austauschen.
Nach schließen der Presse wird Zeit nicht abgezählt	START - Taste defekt	Wenn nach drücken und halten der START-Taste mit dem Finger wird die Zeitanzeige nicht läuft die START-Taste austauschen.
Kein Signalton nach Ablauf der Zeit	Piepser ist ausgeschaltet oder defekt	Schalten Sie den Ton ein (Anleitung im Kapitel 3.1) oder austauschen Sie die Elektronik
Display zeigt Err.6 Die Elektronik funktioniert nicht. Keine Zeit oder Temperatureinstellung möglich.	Lastrelais CRYDOM ist defekt Die Elektronik ist defekt	Lastrelais CRYDOM austauschen Elektronik austauschen
Temperatur der Heizplatte stimmt nicht mit Temperatur auf dem Display - Temperatur zu hoch / niedrig	Störung der Elektronik	Elektronik reseten nach der Meldung bei Walter Schulze GmbH
Presse heizt sehr langsam hoch - 30 Minuten. Eine Hälfte der Heizplatte erreicht nicht die Temperatur. Die rote Diode leuchtet	Eine der zwei Heizspiralen auf der Heizplatte ist defekt	Die Presse zur Reparatur schicken.

5. Dokumentation

5.1 Ersatzteile



13



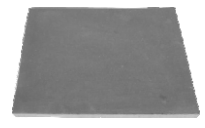
14



15



16



17



18



19



20



21

DEUTSCH

Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1	Puffer / Lid buffers / Odboje pokryw bagażowej ODKP126	MAT2.PO.000563
2	Basisplatte / Base plate / Płyta dolna	AKC.801976
3	Elektronik / Electronic module / Sterownik ROM 25	MAT1.JAB.000103
4	Feder / Spring / Sprężyna S01	MAT1.POZ.000041
5	Mutter / Nut / Nakrętka M6 kołpakowa	MAT2.PO.001080
6	Unterlegscheibe / Washer / Podkładka PO 6x18x1.6B	MAT2.PO.001078
7	Schwammgriff / Sponge grip / Chwyt gąbka	MAT2.PO.002446
8	Elektromagnetscheibe / Plate for electromagnet / Talerzyk elektromagnesu BPL CAP-S	PRA.UNI.001067
9	Elektromagnet / Electromagnet / Elektromagnes do BPL-S	PRA.UNI.000561
10	Gasfeder / Gas spring / Sprężyna gazowa 150N	MAT2.PO.002052
11	Wippschalter grün / Rocker switch green / Przełącznik ROCKER podśw. DPST ON-OFF 16A zielony	MAT1.TME.000020
12	Gummifuß / Rubber foot / Stopka gumowa 30x15	MAT2.PO.000545
13	Filter Miflex / Filtr FP 250/16 wykonanie G	MAT1.POZ.000034
14	Relais / Relay / Przekaznik półprzewodnikowy CWD2425P	MAT1.DAC.000061
15	Feder / Spring / Sprężyna R-101 skretna	MAT2.PO.000985
16	Walzen Satz / Set of shafts / Komplet wałków	PRA.UNI.001114
17	Silikonmatti / Silicone mat / Pianka silikonowa 9x16cm	MAT1.800220
18	Schmelzsicherung / Fuse / Bezpiecznik topikowy przeżr. 6,3A	MAT1.POZ.000039
19	Mikroschalter / Microswitch / Mikroprzełącznik z dźwignią	MAT1.TME.000042
20	Temperaturfühler / Temperature sensor / Czujnik temperatury PT100	PRA.UNI.000990
21	Thermosicherung / Thermal fuse / Bezpiecznik temperatury z przewodami	AKC800969

5.2 Garantiebestimmungen

Schulze Transferpressen und Maschinen zum Farbdruck haben eine Garantie von 24 Monaten. Diese Garantie betrifft die gesamte Konstruktion der Maschine, mechanische Teile, Elektronik und Verkleidung. Verschleißteile wie Silikonmatti, Sicherungen und Schutzbezüge sind von der Garantie ausgenommen. Thermosicherungen, Temperaturfühler, Tasten und Knöpfe und alle Federn in den Transferpressen und Maschinen zum Farbdruck bestimmt, haben eine Garantie von 6 Monaten. Heizelemente für Tassenpressen haben eine Garantie von 6 Monaten oder 500 Pressvorgängen.

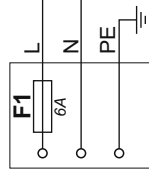
Die Garantie gilt nicht:

1. Teile, die durch äußerliche Umstände beschädigt wurden, z.B. Wasser, elektrostatische Entladungen und andere.
2. Komponente und Bauteile, die durch das Anwenden von nicht für die Maschine vorgesehenen Materialien beschädigt wurden
3. Reparatur von Schäden, die durch unsachgemäßen Transport oder durch Anwendung der Maschine für nicht dafür vorgesehene Zwecke, durch Fehler oder Unkenntnis des Käufers.
4. Abnutzung, Beschädigung der von Verbrauchsmaterialien, wie Teflonband, Silikonmatti, Luftpulster in Membranplatten, Lampen, Glas.
5. Die Gewährleistungsrechte umfassen nicht das Recht des Käufers, die Erstattung des entgangenen Gewinns und der im Zusammenhang mit dem Ausfall des Geräts entstandenen Kosten zu verlangen.

SCHULZE Cap Press

2022.04

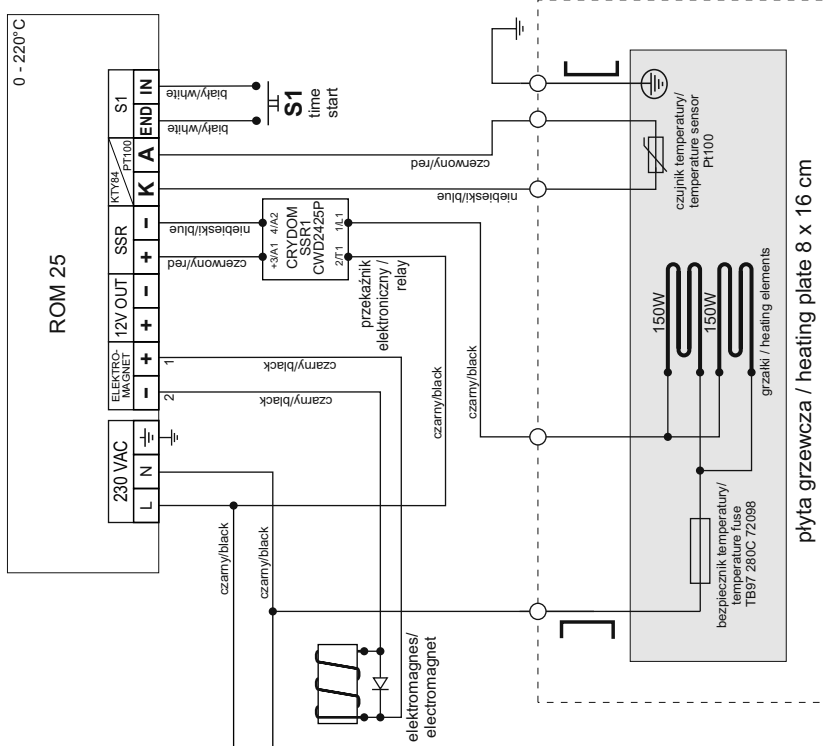
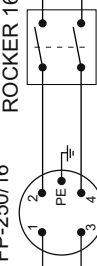
gniazdo zasilania z głównym
bezpiecznikiem / Power supply
socket with main fuse



filtr / filter
MIFLEX
FP-250/16

S10

ROCKER 16A



S10 włącznik główny / main switch
S1 time start (biały / white)
F1 bezpiecznik / fuse 6A

5.4 Konformitätserklärung

Konformitätserklärung
nr CAP/05/22/01

Produzent ROMANIK mit Sitz in Reda
ul. Przemysłowa 10
84 - 240 Reda
Polen

erklärt in seiner Verantwortung, dass unsere Produkte:

Transferpresse SCHULZE Cap Press

die unter diese Erklärung fallen, den einschlägigen Richtlinien entsprechen:

Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)
Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)
EMV Richtlinie (2014/30/EU)
RoHS II Richtlinie (2011/65/EU) und RoHS III Richtlinie (2015/863)



Angewendete Normen und technische Spezifikationen:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2018-12
PN-EN 61000-6-1:2019-03
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012
PN-EN ISO 13850:2016-03
PN-EN IEC 6300:2019-01

Angewendet Qualitätssystem: testing report / 2022

Reda, den 04.05.2022

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Andrzej Romanik', written over a light blue grid background.

Andrzej Romanik
Geschäftsinhaber

Produzent:
Romanik Andrzej Romanik
ul. Przemysłowa 10
84-240 Reda
Polen

Vertragshändler und Vertreter:
Walter Schulze GmbH
Sarirstraße 5
12529 Schönefeld
Deutschland
www.schulzeshop.com

Für die technische Dokumentation ist Romanik Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen, befugt.
Technische Änderungen vorbehalten. Der Produzent haftet nicht für Druck- und Inhaltsfehler.

DEUTSCH



1. Introduction

1.1 Content

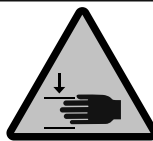
1. Introduction	17
1.1 Content	17
1.2 Warning pictograms on the machine	18
1.3 Illustration of the heat press	18
1.4 Technical data	19
1.5 Application range and sample adjustments of the heat press	19
1.6 Safety arrangements of the heat press	19
1.7 Safety arrangements at the workplace	19
1.8 Environmental protection	20
2. Initiation	20
2.1 Notes regarding transportation	20
2.2 Installation of the heat press	20
2.3 Power supply voltage	20
2.4 Initiation of the heat press	20
3. Working with the heat press	21
3.1 Programming of the electronic device	21
3.2 Error reports	21
3.3 ECO Mode	22
3.4 Pre-press function	22
3.5 Pressure adjustment	22
3.6 Pulling on the caps	22
3.7 Temperature correction	23
4. Maintenance and replacement of parts	23
4.1 Daily maintenance	23
4.2 Monthly maintenance	23
4.3 Instruction for the replacement of the main fuse	23
4.4 Instruction for the replacement of the electronic device	23
4.5 Instruction for adjusting the parallelism and position of the heating plate	24
4.6 Instruction for the replacement of the silicone mat	24
4.7 Instruction for the replacement of the thermal fuse	24
4.8 Instruction for the replacement of the temperature sensor	25
4.9 Troubleshooting	25
5. Documentation	26
5.1 Spare parts	26
5.2 Warranty terms and conditions	27
5.3 Wiring diagram	28
5.4 Conformance declaration	29

1.2 Warning pictograms on the machine



ATTENTION! MOVING ELEMENTS

ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE
 UWAGA! RUCHOME ELEMENTY



ATTENTION! HAND CRUSH HAZARD

ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND
 UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO
 ZGNIECENIA DŁONI



ATTENTION! DANGER

ACHTUNG! GEFAHR
 UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO



ATTENTION! HIGH VOLTAGE

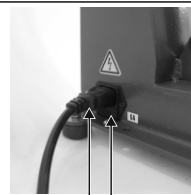
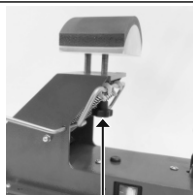
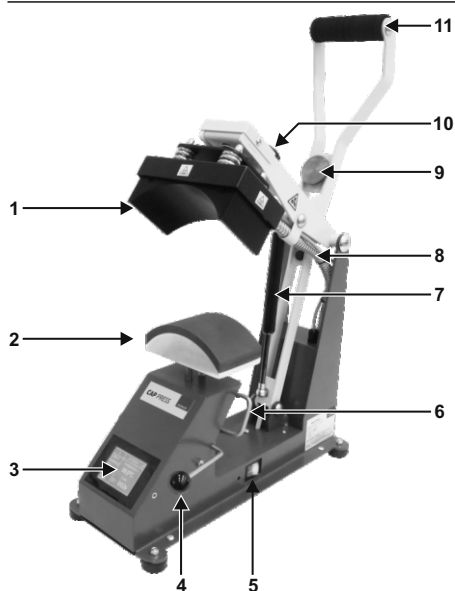
ACHTUNG! HOCHSPANNUNG
 UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE



ATTENTION! HOT SURFACE

ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE
 UWAGA! GORĄCA POWIERZCHNIA

1.3 Construction of the machine



1. Heating plate
 2. Base plate
 3. Electronics
 4. Tension lever
 5. Main switch
 6. Holder for caps
 7. Gas spring
 8. Spiral hose
 9. Coil stopper
 10. Electromagnet
 11. Pressing arm
 12. Pressure adjustment
 13. Power supply cable
 14. Main fuse
 15. Bottom heating plate (additional option)
- There is a possibility to buy an additional heating plate, recommended for performing thicker transfers.

ENGLISH

1.4 Technical data

Technical data	SCHULZE Cap Press
Outside dimensions	42 x 18 x 65 cm
Working area	8 x 16 cm
Weight	15 kg
Power supply voltage	230 VAC 50/60 Hz
Fuse	6A
Max. pressure	300 kg
Temperature range	0 + 220°C
Heating time	1 second - 99 minutes 59 seconds
Max. thickness of the material	2 cm
Noise	The machine generates noise less than 70dB (A)

1.5 Application range and sample adjustments of the heat press

This press is used to put transfers and transfer films on textiles. To get good achievements, get in contact with the producer of the textiles. Here are some settings:

Film FlexS	155°C – 160°C	time 15 seconds
Film A-Flex	155°C – 165°C	time 17 - 25 seconds
Film Flock	160°C – 180°C	time 15 seconds
Sublimation	190°C – 205°C	time 50 seconds

All information is supplied without liability, please run your own testing before production.

1.6 Safety arrangements of the heat press

The SCHULZE Cap Press is equipped with different safety arrangements, to make a safe usage possible.

Main fuse 6A

The fuse 6A is placed on the left side of the press, under the power supply cable. In case of overcharge, the main fuse prevents the heat press from getting damaged. Once the fuse was activated, it has to be replaced. The instruction for replacing the main fuse can be found in chapter 4.3.

Thermal fuse

The thermal fuse is placed directly on the heating plate and it stops the power supply if the temperature exceeds 260°C. If the fuse is activated, the temperature sinks down to 90°C. After that the power supply gets activated again and the temperature of the heating plate rises and it's possible to continue the work with the press. Over time the thermal fuse may wear out and cut off the power supply by lower temperature, for example by 180°C. In such case it's needed to replace the thermal fuse as soon as possible. The instruction for the replacement of the thermal fuse can be found in chapter 4.7.

Acoustic signal

3 seconds before the end of the pressing process an acoustic signal will sound.

Automatic switch-off

If the heat press does not open automatically after 15 seconds, the heating elements stop working automatically to prevent over-burning and damages.

1.7 Safety arrangements at the workplace

Set-up and installation of the heat press

The set-up and installation of the press has to be done under supervision of an authorized person by the company owner. The press should be situated on the, non-inflammable surface, in a room with constant temperature and constant moisture. Keep the machine away from dusty rooms, because dust could have a negative influence on some parts of the machine. **Very important!** The machine may be connected only to an installation provided with a protection against electric shock. The heat press should be placed on a flat surface. The table top should be adjusted to the height of the operator. The machine is destined for industrial use only.

Testing the machine

After the correct installation of the machine it is important to ensure that the machine works properly, is not damaged after the transportation and has no safety defects. The testing can only be done by the employer or other authorized persons. It is mandatory to guarantee a correct installation and safe usage of the machine. After receiving the machine, check the packaging. The testing should be protocolled. If any irregularities regarding functionality or safety are found during the testing, these has to be noted and reported to Walter Schulze GmbH in written form within 7 days. Until the clarification the machine can not be used.

Information and education

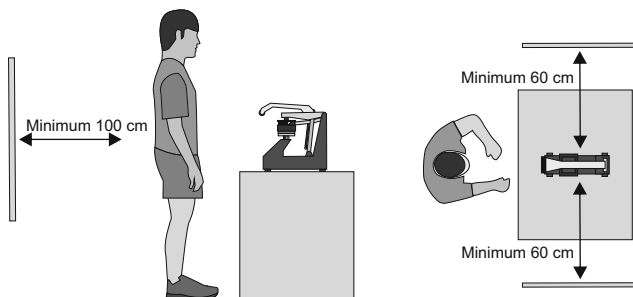
According to §81 the industrial law and § 14 employment protection law (german law), the advice from the producer and general safety arrangements at the workplace, the employer has to make arrangements to give all information about the safety, function and the range of application to the user. In particular the user needs to be acquainted with the complete manual and be explicitly informed of the dangers of working with the machine. The details have to be explained in a coherent form and language. Every user is obligated to a safe usage of the machine and to read the manual instruction before start working with the machine. Using the machine means, that the operator has read the instruction and is aware of the possible risks of working with the machine.

Safety arrangements

In order to ensure optimized safety, please read the instruction manual precisely. Only one person is allowed to work on the machine at the time. The machine has to be under supervision the whole time, when it's working. Supervise the machine till it is switched off and the power plug is pulled out. There should be no unauthorized persons near the machine while it's working. Beware of the heating plate – risk of burns. The operator is allowed to use personal protective equipment (protective gloves). Attention! The press opens automatically - keep the safety clearance! The power plug has to be pulled out of the power supply, while maintenance. Using the press with certain materials may create a strong smell. That's why the user should evaluate the need for a ventilation system at the workplace. The type of ventilation should be used as needed and depends on the size of the room and used materials. The machine has to be installed at a place with enough space around the machine. The space in front of the machine has to be wide enough. Nothing can disturb the operator at work. Do not install the machine in doors, floors or busy places. All wires should be placed in a safe way, to make sure they will not pose a threat for the person working at the machine or passing it. In case of damages or untypical signals from the machine, please disconnect the machine from the power supply, contact the service and do not work with the machine, till the problem is solved. All repairs should be performed after consulting the service. Do not remove machine covers while the machine is working.

Correct position of the operator

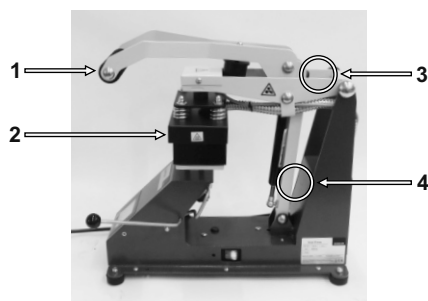
The operator needs enough space and free distance to all switches and buttons to work with the machine.




Other risks and dangers

There are some movable elements on the machine, which can cause injuries of hands or fingers. For reasons of workability, these elements cannot be eliminated. These elements are marked with special warning signs. Dangerous points on the machine are shown in the following picture: 1. Pressing arm - the machine opens automatically - risk of collision, 2. Heating plate - risk of burns, 3. Bumper of the arm connector - risk of finger or hand jamming, 4. Space between the arm connector and the body of the machine - risk of finger or hand jamming.

The machine complies with the essential requirements laid down in regulation for machines. Above information has been worked out in accordance with the standards PN-EN 12100:2012. All comments regarding the contents of this manual can be addressed to the distributor or manufacturer.



1.8 Environmental protection

The packaging of the device must be disposed of in accordance with the applicable rules. Do not dispose of the equipment marked with an  together with your household waste. No longer needed machines may be returned to the manufacturer or disposed of in an environmentally friendly manner by means of appropriate disposal systems.

2. Initiation

2.1 Notes regarding transportation

The machine is covered with a cardboard for transport. Right after receiving you should check if the cardboard and the machine are in good condition, without damages. Unscrew the two fixing screws from the transportation plywood. Later on, if you have to send the machine somewhere else, cover the machine with the same cardboard and in the same way as you received. The machine has to be cold and the pressing arm has to be pulled down.

2.2 Installation of the heat press

The press is delivered in a cardboard. After unpacking and connecting it to the electricity the heat press is ready for operation. The machine doesn't require any additional installation. The machine should be placed on an even and stable surface without rolls.

2.3 Power supply voltage

The SCHULZE Cap Press has to be connected to a voltage of 230VAC 50/60Hz. The machine is equipped with a plug. Make sure that the power outlet is in the right condition and that the grounding is connected to the power outlet.

Caution: please do not connect this machine to any other outlet (socket) than those equipped with ground-fault protection ELCB (earth leakage circuit breaker). In case of doubt ask a qualified electrician to check the wiring. Connecting the machine to a socket that is not earthed or where the earthing does not work properly, is hazardous to health and dangerous for the machine. Any damages arising from an improper plugging invalidates the warranty.

2.4 Initiation of the heat press

The press must be open when switching on. The press must also be open when heating up. Use the green switch which is situated on the right side of the press in order to switch on the machine. The green switch lights up and the press is heating up to the programmed temperature. To start the pressing process, close the press. The countdown will start. Three seconds before the set time is up, the press beeps. The machine will open automatically after the preset time has expired. If the work with the machine is finished, the machine has to be switched off and the plug has to be pulled out from the socket.

3. Working with the heat press

3.1 Programming of electronic devices

After turning the machine on, the display shows the current settings of the selected program and the current temperature of the heating plate (picture 1). The heat press is warming up to the settled temperature limit. To change the settings, press the field with the current temperature and time (picture 2). Use the arrows to adjust the settings and then confirm the changes (picture 3). The SCHULZE Cap Press can store 8 programs. To select a program, press on the program name field in the main menu (picture 4), then select the program by pressing on its name (picture 5). Press the Settings icon assigned to the program (picture 6) to change its parameters (picture 7). Press on the program name field to change its name (pictures 8-9). Save the changes by pressing the green icon (picture 9). Press the icon in the main menu (picture 10) to access the sound and language settings. Press the "Settings" field (picture 11). Change the language or sound settings using the arrows and then save the settings by pressing the green icon (picture 12).



3.2 Error reports

The machine is equipped with an electronic device which is informing about problems with the machine and shows up the error reports.

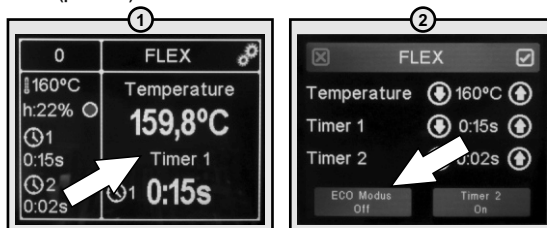
Here is a list of possible messages:

- ERR.1 – No connection of the electronic devices to the temperature sensor, (Temperature sensor defect/ cable not connected)
- ERR.2 – Connection of electronic devices and temperature sensor bypassed, (Temperature sensor defect/)
- ERR.3 – Resistor of temperature sensor too low. The temperature range of the electronic devices is exceeded.
- ERR.4 – Resistor of temperature sensor too high. The temperature range of the electronic devices exceeded.
- ERR.5 – No temperature rise within 3 minutes even if heating element is switched on. (Temperature fuse is defect)
- ERR.6 – No reduction of the temperature within 3 minutes even if heating element is turned off. (Power relay CRYDOM is defect)
- ERR.7 – Temperature too high, over 230°C (Power relay CRYDOM is defect)

ERR.3 and ERR.4 can occur if the electronic devices are not programmed properly.

3.3 „ECO” mode

With the ECO mode you will save power. If the ECO mode is activated, the electronic devices will control the progress of work of the heat press. In case of a longer pause at the working procedure on the heat press, the ECO mode start automatically. The heat decreases and reduce the energy consumption. To select the desired economy mode or turn it off, press the field with the current heating plate temperature on the main screen (picture 1). Then press on "ECO Mode" (picture 2).



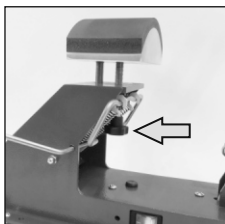
	temperature decreases by 50°C after	turn off the heating elements after
OFF	-	-
0,5 H	30 minutes	60 minutes
1 H	60 minutes	60 minutes
2 H	120 minutes	60 minutes

3.4 Pre-press function

The press is equipped with a pre-press function, which can be used to remove moisture, even the material and warm it up before the transfer. In order to enable or disable the pre-press function, press the field with the current heating plate temperature on the main screen (picture 1). Then press on "Timer 2" (picture 2). The pre-pressing time can be changed with the arrows (picture 3).



3.5 Pressure adjustment



When working on the press with different materials, the pressure must be adjusted after each material change. The pressure is adjusted using the knob under the base plate of the press (picture). Make sure that the pressure is adjusted when the press is open. The pressure must not be too high as this can damage the press. Damage caused by setting too high a pressure will lead to loss of warranty. After each change of pressure, a test should be carried out to check the print quality.

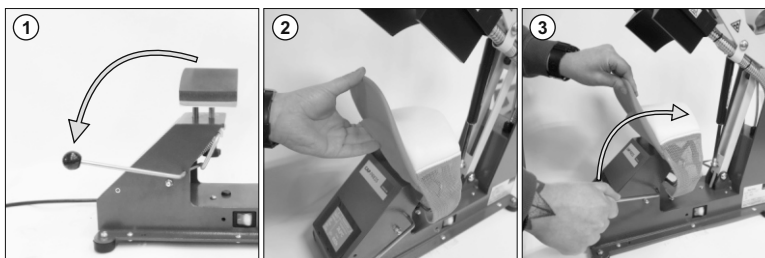
Pressure adjustment:

1. Put the material on the base plate,
2. Close the heat press and check the pressure. Open the press,
3. Turn the knob to the left or to the right to adjust the pressure.

3.6 Pulling on the caps

Before placing the cap on the base plate of the press, pull the tension lever down (zdjęcie 1).

1. Place the cap on the base plate of the press and position it carefully. The lining of the cap should be pulled outwards and the material at the front of the cap should not fold (picture 2).
2. Hold the cap by its peak and pull it taut with the lever (picture 3).
3. Check that the material has been evenly positioned, then adjust the pressure and perform the transfer.



3.7 Temperature correction

In SCHULZE Cap Press it is possible to adjust the temperature of the heating plate to its original settings from -30 to +30 °C. In every case, to use this function, please contact first the technical department.

4. Maintenance and replacement of parts

4.1 Daily maintenance

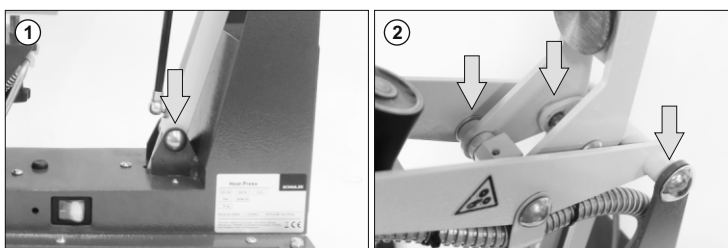
The working surface of the heating plate and the base plate have to be clean. The heating plate can be cleaned with a clean, dry cloth. Avoid contact with the heating plate – risk of burns. The silicon gum can be cleaned with a soft cloth. You can use mild household detergent. Avoid scrub sponges, solvents or fuel.

4.2 Monthly maintenance

Before beginning maintenance work, control if the press is turned off and cold. Disconnect the press from electricity. Some movable parts need to be greased. Greasing is needed after every **200 hours of usage**. You can take normal car grease which is **heat resistant up to 160°C**. While greasing you have to move the pressure lever up and down slowly.

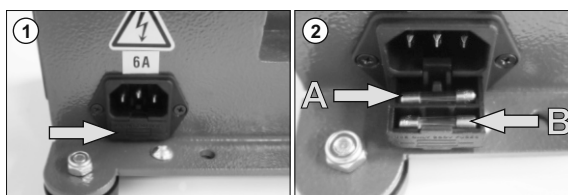
The press must be lubricated at the following points:

- In the lower part of the press arm at the press body (**picture 1**)
- At the joint between the pressure arm and the press body (**picture 2**)
- On the pressure arm (**picture 2**)
- On the support arm for the heating plate (**picture 2**)



4.3 Instruction for the replacement of the main fuse

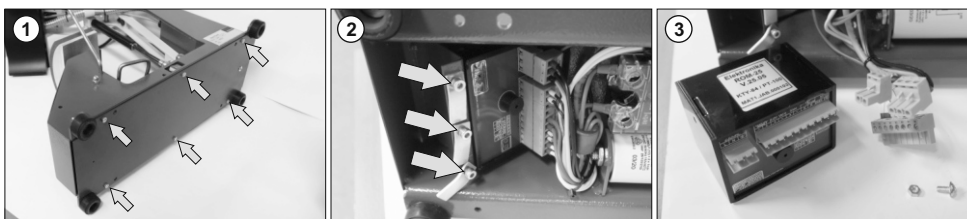
If the machine is not working, but the main switch is on, check the main fuse and replace it if necessary. Replacement may only be done by an authorised person, after consulting the supplier of the device. To replace the fuse, **first turn off the heat press, remove the plug from the socket, and wait, till the heat press gets cold**. The fuse 6A is situated on the left side of the press, under the power supply cable. Open the fuse holder (**picture 1**). Picture 2 shows 2 fuses: A and B. Fuse A is connected to the electrical circuit of the machine. Fuse B is a spare element. Remove both fuses from the holder and put the fuse B in the place of the fuse A. Close the fuse holder.



4.4 Instruction for the replacement of the electronic device

At the front of the press there is an electronics which controls the temperature and time of the press. When replacing the electronics, **the press must be switched off and the plug removed from the socket**. The replacement must only be done by an authorised person after consulting the supplier.

1. Lay the press on its left side and unscrew the bottom cover (**picture 1**).
2. Loosen the fastening plates of the electronics (**picture 2**).
3. Take out the electronics and pull out the green plugs (**zdjęcie 3**). Insert the plugs into the new electronics paying attention to the markings on the block and the electronics, insert the electronics into the press and reassemble the press.

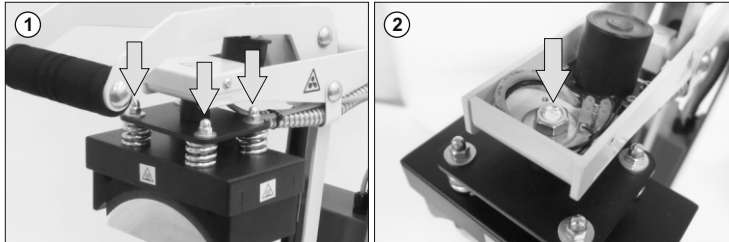


4.5 Instruction for adjusting the parallelism and position of the heating plate

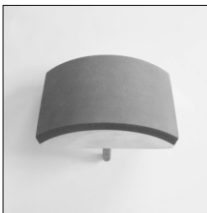
The heating plate is adjusted at the factory. It is not permitted to adjust its parallelism and position without authorisation from the supplier. The heating plate may only be adjusted after the failure of the heating plate has been agreed with the supplier.

If after closing the press the gap between the plates is noticeable, the parallelism of the heating plate must be corrected. To adjust the parallelism of the heating plate, there are 4 screws mounted on springs (picture 1). A correctly adjusted heating plate should fit evenly against the base plate when the press is closed. Incorrect position of the plate will result in underheating of the transfer part.

If part of the bottom plate protrudes beyond the heating plate after the press is closed, the position of the heating plate must be corrected. The position of the plate can be corrected with a mounting screw (picture 2). Loosen the screw and adjust so that both plates are centered and equal to each other.



4.6 Instruction for the replacement of the silicone mat



To replace the silicone mat, the press has to be cold and disconnected from the electricity. For the replacement you will need a new silicone mat, silicone glue, acetone and a notched trowel.

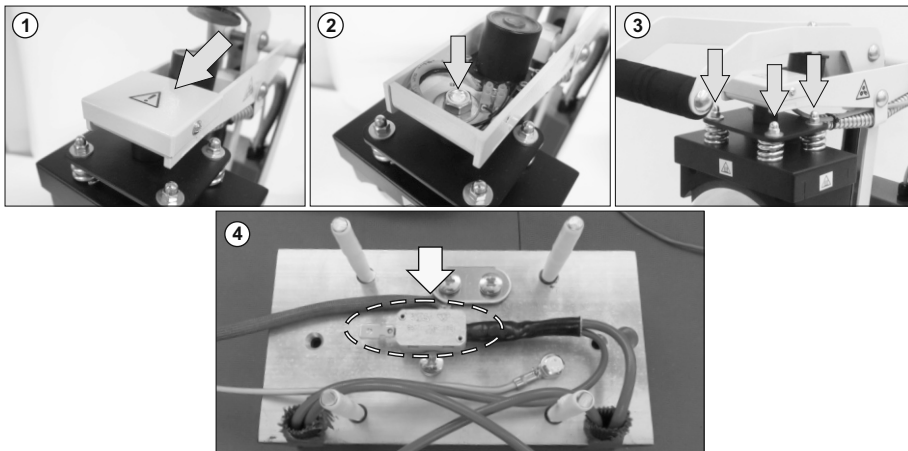
1. Remove the old silicone mat completely, using the knife.
2. Clean the plate from the old silicone glue (you can use the sandpaper).
3. Clean the surface of the plate and silicone mat (the side which will be glued) with the acetone.
4. Put the new silicone glue on the surface of the plate and use the notched trowel to spread it. Use a neutral, colorless, heat resistant silicone glue.
5. Put the new silicone foam and close the heat press with a low pressure adjustment (tie the pressing arm, so it will not open).
6. After closing the press, put an additional dose of silicone glue on the edges of the plate.
7. Leave the press closed for 24 hours, till the glue gets hard.
8. Open the press and remove remaining glue and overlapping mat from the edges of the plate.

4.7 Instruction for the replacement of the thermal fuse

The thermal fuse prevents the heating plate from overheating. Replacement of the thermal fuse must be carried out by an authorised person, after agreeing the fault with the press supplier. The thermal fuse is located under the cover of the heating plate.

Before replacing the thermal fuse, switch off the press, pull the plug out of the power socket and wait until the press has cooled down.

1. Unscrew the plate (picture 1).
 2. Unscrew (holding the heating plate) the screw connecting the heating plate to the arm (picture 2).
 3. Put the heating plate on the base plate and unscrew the four screws above the springs (picture 3), taking care that the springs do not spring back.
 4. Remove the cover of the heating plate and remove the thermal insulation.
 5. Unscrew and replace the damaged fuse (picture 4).
 6. Insert the insulation and reassemble the heating plate.
- After assembling the heating plate always adjust its position (chapter 4.5).

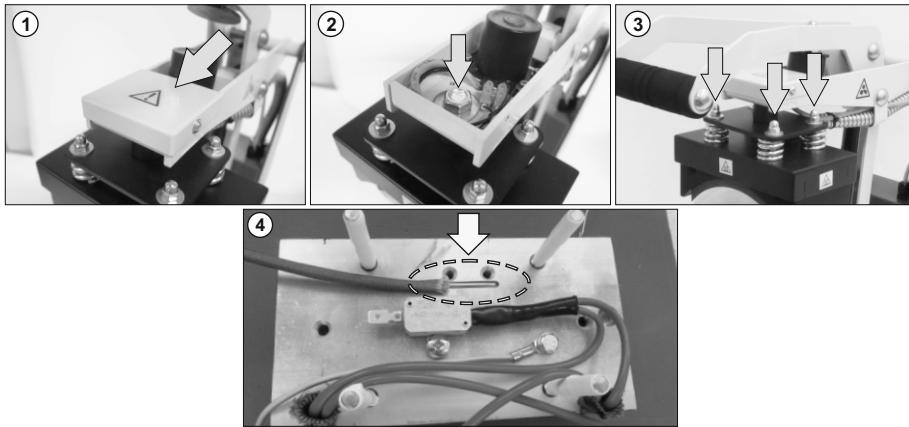


4.8 Instruction for the replacement of the temperature sensor

The temperature sensor is responsible for controlling the temperature of the heating plate. **Replacement of the temperature sensor must be carried out by an authorised person, after agreeing the fault with the press supplier.** The temperature sensor is located under the cover of the heating plate.

Before replacing the temperature sensor, **switch off the press, pull the plug out of the power socket and wait until the press has cooled down.**

1. Unscrew the plate (picture 1).
2. Unscrew (holding the heating plate) the screw connecting the heating plate to the arm (picture 2).
3. Put the heating plate on the base plate and unscrew the four screws above the springs (picture 3), taking care that the springs do not spring back.
4. Remove the cover of the heating plate and remove the thermal insulation, unscrew the plate, cut off the sensor cable and replace the damaged temperature sensor (picture 4). The repair kit for the new sensor has a cube to connect the wires.
5. Screw on the sensor protection plate.
6. Insert the insulation and reassemble the heating plate. After assembling the heating plate always adjust its position (chapter 4.5).

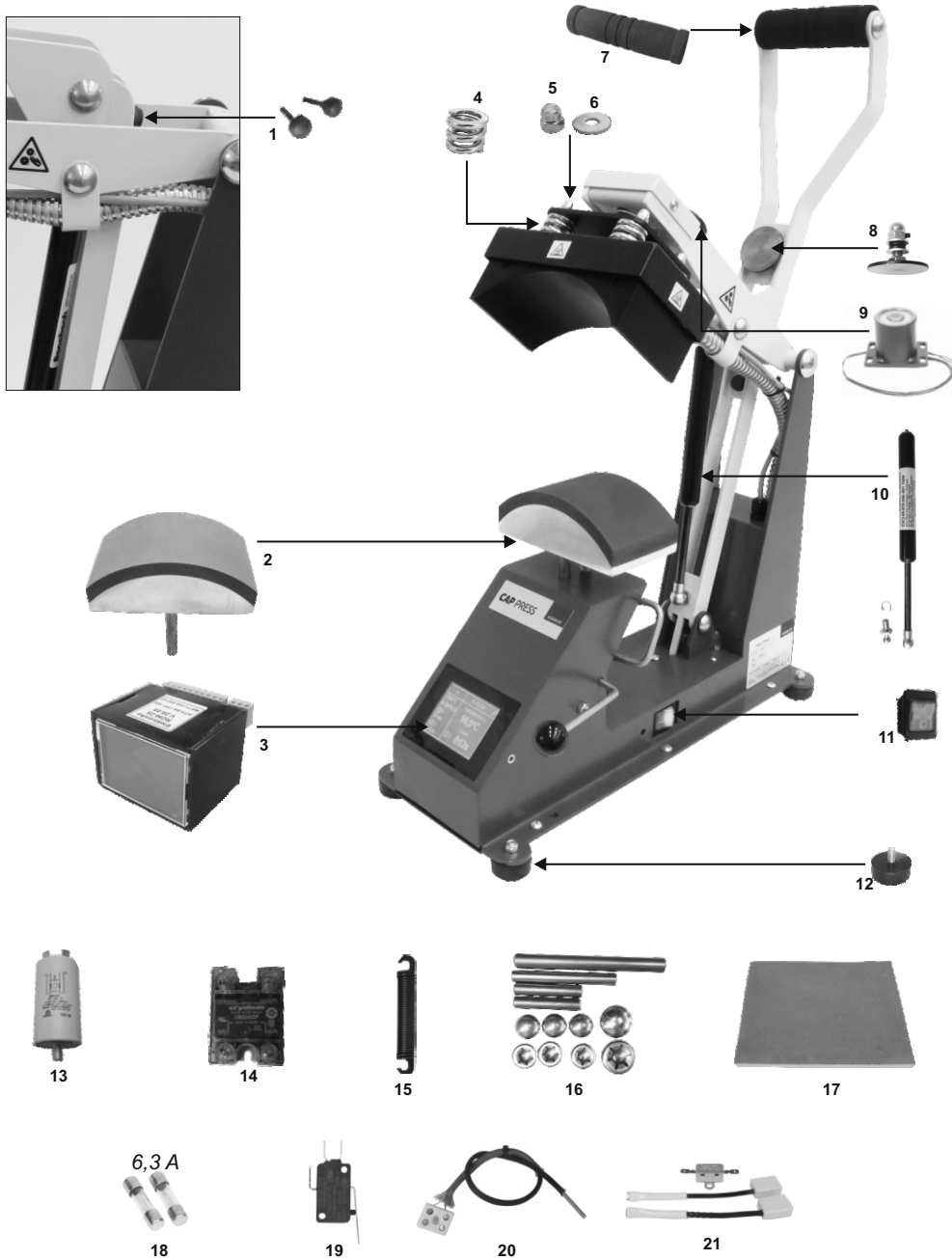


4.9 Troubleshooting

Problem	Possible reason	Solution
The green switch glows Display is not working Heat plate doesn't heat up Display shows Err. 5	1. Blown main fuse 6A 2. If fuse is ok, electronic failure	1. Replace the main fuse 2. Replace the electronic device
Display shows Err. 5	Thermal fuse on heat plate is defect or Relay CRYDOM is defect	Replace thermal fuses (2 pcs.) (Instruction for the replacement can be found in chapter 4.6) or replace relay CRYDOM.
Display shows Err.1 or Err. 2	Temperature sensor defect or cable broken	Check cable to temperature sensor or replace the temperature sensor.
Heat press does not count down after closing it	START-Button is defect	After pressing and holding the START-Button time information is not shown, replace the START-Button
No acoustic signal after time elapse	Beeper is switched off or defect	Switch on the sound (Instruction in chapter 3.1) or replace the electronic devices.
Display shows Err. 6 Electronic doesn't work, no settings possible in temperature and time	Relay CRYDOM is defect Electronic device is defect	Replace relay CRYDOM Replace the electronic device
The temperature on the heat press is not the same as the temperature on the display. The heat press is heating to much or to less.	Electronic memory failure	Reset the electronic device, contact the service
The temperature of the heat press raises very slowly – 30 minutes. One half of the heating plate does no raise adjusted temperature. Red diode glows	One of the two heating spirals is defect	Send the heat press to repair

5. Documentation

5.1 Spare parts



ENGLISH

Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1	Puffer / Lid buffers / Odboje pokrywki bagażowej ODKP126	MAT2.PO.000563
2	Basisplatte / Base plate / Płyta dolna	AKC.801976
3	Elektronik / Electronic module / Sterownik ROM 25	MAT1.JAB.000103
4	Feder / Spring / Sprężyna S01	MAT1.POZ.000041
5	Mutter / Nut / Nakrętka M6 kołpakowa	MAT2.PO.001080
6	Unterlegscheibe / Washer / Podkładka PO 6x18x1.6B	MAT2.PO.001078
7	Schwammgriff / Sponge grip / Chwył gąbka	MAT2.PO.002446
8	Elektromagnetscheibe / Plate for electromagnet / Talerzyk elektromagnesu BPL CAP-S	PRA.UNI.001067
9	Elektromagnet / Electromagnet / Elektromagnes do BPL-S	PRA.UNI.000561
10	Gasfeder / Gas spring / Sprężyna gazowa 150N	MAT2.PO.002052
11	Wippschalter grün / Rocker switch green / Przełącznik ROCKER podśw. DPST ON-OFF 16A zielony	MAT1.TME.000020
12	Gummifuß / Rubber foot / Stopka gumowa 30x15	MAT2.PO.000545
13	Filter Miflex / Filtr FP 250/16 wykonanie G	MAT1.POZ.000034
14	Relais / Relay / Przełącznik półprzewodnikowy CWD2425P	MAT1.DAC.000061
15	Feder / Spring / Sprężyna R-101 skrętna	MAT2.PO.000985
16	Walzen Satz / Set of shafts / Komplet wałków	PRA.UNI.001114
17	Silikonmatti / Silicone mat / Pianka silikonowa 9x16cm	MAT1.800220
18	Schmelzsicherung / Fuse / Bezpiecznik topikowy przeżr. 6,3A	MAT1.POZ.000039
19	Mikroschalter / Microswitch / Mikroprzełącznik z dźwignią	MAT1.TME.000042
20	Temperaturfühler / Temperature sensor / Czujnik temperatury PT100	PRA.UNI.000990
21	Thermosicherung / Thermal fuse / Bezpiecznik temperatury z przewodami	AKC800969

5.2 Warranty terms and conditions

SCHULZE heat presses and machine used for printings have a warranty for 24 month. This warranty includes the whole construction of the machine, mechanical elements, electronic device and covers. Expandable parts, fuses and safety covers are not included in the warranty terms. Thermo fuses, temperature sensor, switches and buttons, and all springs in the machines have a warranty for 6 months. Heating elements for mug presses have a warranty for 6 months or 500 pressing procedures.

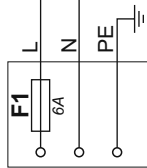
Warranty does not cover:

1. Components which have been damaged by external factors such as water, electrostatic discharge and others.
2. Components and parts which have been damaged as a result of using unsuitable consumables.
3. Repairing damage caused by improper transport or use not in accordance with the operating conditions specified in this manual, caused by the fault or ignorance of the buyer.
4. Wear and tear, damage to consumables such as Teflon tape, silicone foam, air cushion in membrane plates, lamps, glass.
5. Warranty rights do not include the purchaser's right to claim reimbursement of lost profits and costs incurred as a result of equipment failure.

SCHULZE Cap Press

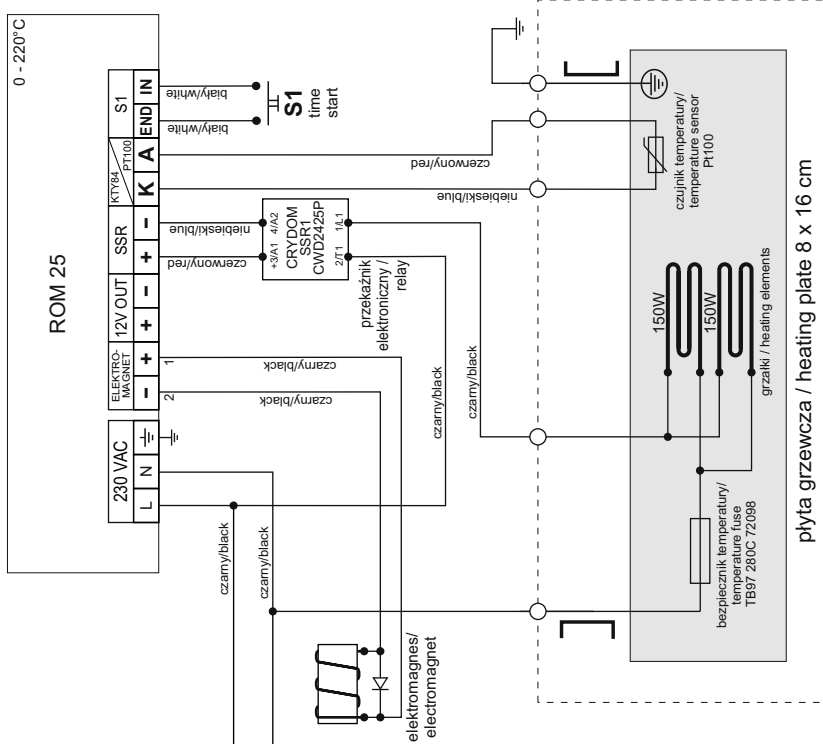
2022.04

gniazdo zasilania z głównym bezpiecznikiem / Power supply socket with main fuse



filtr / filter
MIFLEX
FP-250/16

S10
ROCKER 16A



S10 włącznik główny / main switch
S1 time start (biały / white)
F1 bezpiecznik / fuse 6A

5.4 Conformance declaration

Conformance declaration
nr CAP/05/22/01

Manufacturer ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10 84 - 240 Reda, Poland hereby declares that the following machine:
Heat press SCHULZE Cap Press

is compliant with the specifications of the followings EC directives:

Machinery (2006/42/EC)
Low Voltage (2014/35/EU)
EMC (2014/30/EU)
RoHS II (2011/65/EU) and RoHS III (2015/863)

used norms and technical specifications:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2018-12
PN-EN 61000-6-1:2019-03
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012
PN-EN ISO 13850:2016-03
PN-EN IEC 6300:2019-01

Applied quality system: testing report / 2022

Reda, 04.05.2022 r.



Company owner:
Andrzej Romanik

Manufacturer:
Romanik Andrzej Romanik
ul. Przemysłowa 10
84-240 Reda
Polen

Distributor and representative:
Walter Schulze GmbH
Sarirstraße 5
12529 Schönefeld
Deutschland
www.schulzeshop.com

Entity authorized to prepare technical documentation and declaration of conformity: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl

The manufacturer reserves the right to make constructional and technological changes.





1. Wstęp

1.1 Spis treści

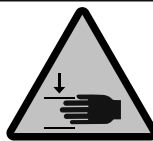
1. Wstęp	31
1.1 Spis treści	31
1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie	32
1.3 Budowa prasy	32
1.4 Dane techniczne	33
1.5 Zastosowanie prasy i przykładowe ustawienia	33
1.6 Zabezpieczenia prasy	33
1.7 Bezpieczeństwo w miejscu pracy	33
1.8 Ochrona środowiska	34
2. Czynności przygotowawcze	34
2.1 Uwagi dotyczące transportu	34
2.2 Instrukcja montażu prasy	34
2.3 Napięcie zasilania	34
2.4 Przygotowanie prasy do pracy	34
3. Praca na prasie	35
3.1 Programowanie elektroniki	35
3.2 Kody błędów	35
3.3 Tryb ekonomiczny „ECO”	36
3.4 Funkcja przeprasowania	36
3.5 Regulacja nacisku	36
3.6 Naciąganie czapek	36
3.7 Korekta ustawień temperatury	37
4. Konserwacja i wymiana części	37
4.1 Codzienna konserwacja	37
4.2 Okresowa konserwacja	37
4.3 Instrukcja wymiany głównego bezpiecznika	37
4.4 Instrukcja wymiany elektroniki	37
4.5 Instrukcja regulacji równoległości i położenia płyty grzewczej	38
4.6 Instrukcja wymiany pianki silikonowej	38
4.7 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury	38
4.8 Instrukcja wymiany czujnika temperatury	39
4.9 Usuwanie awarii	39
5. Dokumentacja	40
5.1 Spis części wymiennych	40
5.2 Warunki gwarancji	41
5.3 Schemat połączeń	42
5.4 Deklaracja zgodności	43

1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie



ATTENTION! MOVING ELEMENTS

ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE
UWAGA! RUCHOME ELEMENTY



**ATTENTION!
HAND CRUSH HAZARD**

ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND
UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO
ZGNIECENIA DŁONI



ATTENTION! DANGER

ACHTUNG! GEFAHR
UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO



ATTENTION! HIGH VOLTAGE

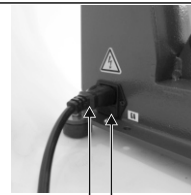
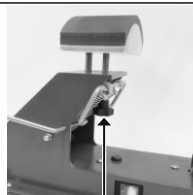
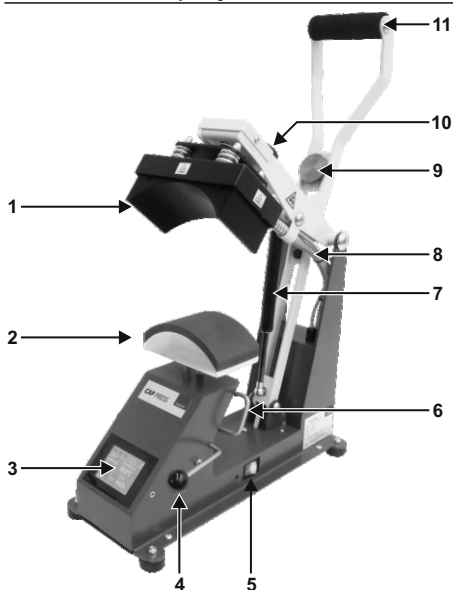
ACHTUNG! HOCHSPANNUNG
UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE



ATTENTION! HOT SURFACE

ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE
UWAGA! GORAÇA POWIERZCHNIA

1.3 Budowa prasy



1. Płyta grzewcza
 2. Płyta dolna
 3. Elektronika
 4. Dźwignia naciągu
 5. Wyłącznik główny
 6. Naciąg do czapek
 7. Sprężyna gazowa
 8. Wąż spiralny
 9. Zderzak elektromagnesu
 10. Elektromagnes
 11. Uchwyt
 12. Regulacja nacisku
 13. Przewód zasilający
 14. Gniazdo bezpiecznika głównego
 15. Dolna płyta grzewcza (opcja dodatkowa)
- Istnieje możliwość zakupu dodatkowej płyty grzewczej, polecanej do wykonywania grubszych transferów.

1.4 Dane techniczne

Dane techniczne	SCHULZE Cap Press
Wymiary zewnętrzne	42 x 18 x 65 cm
Powierzchnia robocza	8 x 16 cm
Waga	15 kg
Zasilanie	230 VAC 50/60 Hz
Bezpiecznik	6A
Max. nacisk	300 kg
Zakres temperatury	0 + 220°C
Czas wygrzewania	1 sekunda - 99 minut 59 sekund
Max. grubość wygrzewanego materiału	2 cm
Hałas	Maszyna generuje hałas mniejszy niż 70dB (A)

1.5 Zastosowanie prasy i przykładowe ustawienia

Prasa przeznaczona jest do wygrzewania transferów na tkaniny. W zależności od rodzaju wykonywanego transferu prasa powinna zostać ustawiona według zaleceń producenta materiału transferowego.

Przykładowe ustawienia:

Folia FlexS	155°C – 160°C	czas 15 sekund
Folia A-Flex	155°C – 165°C	czas 17 - 25 sekund
Folia Flock	160°C – 180°C	czas 15 sekund
Sublimacja	190°C – 205°C	czas 50 sekund

Każdorazowo przed rozpoczęciem wygrzewania należy przeprowadzić próbę wygrzewania a następnie sprawdzić odporność na pranie. Stosować na tkaniny bawełniane, poliestrowe lub mieszane zgodnie ze specyfikacją folii.

1.6 Zabezpieczenia prasy

W celu zapewnienia maksymalnego bezpieczeństwa pracy, prasa została wyposażona w kilka niezależnych zabezpieczeń.

Główny bezpiecznik 6A

Bezpiecznik 6A znajduje się z lewej strony prasy, pod przewodem zasilającym. W przypadku przeciążenia chroni on prasę przed uszkodzeniem. Jeżeli bezpiecznik został uszkodzony, należy go wymienić. Instrukcja wymiany bezpiecznika znajduje się w rozdziale 4.3.

Bezpiecznik temperatury

Bezpiecznik temperatury znajduje się bezpośrednio na płycie grzewczej i przerywa dopływ prądu w przypadku, gdy temperatura grzałki osiągnie ~260°C. Gdy bezpiecznik temperatury rozłączy obwód, temperatura płyty spadnie do ok. 90°C, a następnie ponownie wzrośnie. Bezpiecznik temperatury z czasem może ulec zużyciu i rozłączać obwód przy niższej temperaturze, np. 180°C. Należy wówczas jak najszybciej wymienić bezpiecznik temperatury. Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury znajduje się w rozdziale 4.7.

Sygnal dźwiękowy

3 sekundy przed końcem wygrzewania na prasie rozlega się sygnał dźwiękowy, który ostrzega przed zakończeniem wygrzewania.

Wyłączenie automatyczne

Jeżeli prasa po zakończeniu wygrzewania w ciągu 15 sekund się nie otworzy, grzałki wyłączają się automatycznie, aby zapobiec przegrzaniu i uszkodzeniu prasy.

1.7 Bezpieczeństwo w miejscu pracy

Przygotowanie i montaż prasy

Montaż i przygotowanie prasy musi się odbywać pod nadzorem osoby upoważnionej przez właściciela firmy. Prasa powinna być ustawiona na niepalnej powierzchni w pomieszczeniu o stałej temperaturze i wilgotności. Pomieszczenie, w którym będzie użytkowane urządzenie nie może być zakurzone, kurz bowiem wpływa negatywnie na elementy znajdujące się w prasie. **Bardzo ważne!** Prasa może być podłączona wyłącznie do instalacji wyposażonej w urządzenie ochronne różnicowoprądowe, przeciwporażeniowe. Prasa powinna być ustawiona na stole o równej powierzchni. Błąd stołu powinien znajdować się na wysokości dopasowanej do wzrostu operatora. Maszyna jest przeznaczona wyłącznie do użytku przemysłowego.

Sprawdzenie prasy

Po prawidłowej instalacji i montażu prasy należy koniecznie sprawdzić czy prasa działa poprawnie, nie została uszkodzona w czasie transportu i czy nie ma żadnych niedociągnięć w zakresie bezpieczeństwa. Ten test może być przeprowadzony tylko przez pracodawcę, bądź inną przez niego upoważnioną osobę i ma na celu sprawdzenie poprawności montażu oraz prawidłowości funkcjonowania prasy. Jeżeli w trakcie oględzin stwierdzone zostaną uchybienia lub nieprawidłowości w działaniu prasy należy sporządzić pisemny protokół z oględzin i w ciągu 7 dni roboczych powiadomić o tym w formie pisemnej firmę ROMANIK. Do momentu wyjaśnienia zabrania się używania prasy.

Informacje i szkolenia

Zgodnie z przepisami BHP pracodawca lub inna przez niego upoważniona osoba zobowiązana jest przeszkolić pracownika obsługującego prasę w zakresie bezpiecznego użytkowania maszyny w tym zapoznać go z pełną instrukcją obsługi oraz przekazać informacje na temat możliwych zagrożeń w przypadku niewłaściwego użytkowania prasy. Informacje te muszą być przekazane w zrozumiałej, przyjętej w firmie formie.

Każdy użytkownik zobowiązany jest do bezpiecznego użytkowania maszyny, zastosowania się do zaleceń producenta oraz zapoznania się z dodatkowymi zagrożeniami. Użytkowanie prasy oznacza, że użytkownik zapoznał się z instrukcją oraz jest świadomy ewentualnych zagrożeń, wynikających z pracy przy maszynie.

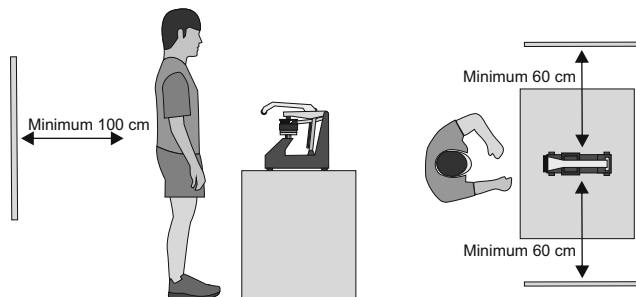
Bezpieczeństwo

W celu zapewnienia optymalnego bezpieczeństwa prosimy o dokładne zapoznanie się z instrukcją obsługi. Przy maszynie może pracować tylko jedna osoba. Maszyna musi pozostać pod stałym nadzorem osoby obsługującej przez cały czas pracy, aż do momentu jej wyłączenia. W obrębie pracy maszyny nie mogą znajdować się osoby postronne. Należy uważać na płytę grzewczą – niebezpieczeństwo poparzenia. Dopuszcza się stosowanie przez operatora środków ochrony indywidualnej (rękawice ochronne). Uwaga! Prasa otwiera się automatycznie - należy zachować bezpieczną odległość. Podczas prac konserwacyjnych wtyczka zasilająca prasę musi być wyciągnięta z gniazda zasilającego. Podczas wygrzewania niektórych materiałów może wydzielać się nieprzyjemny zapach. Dlatego na stanowisku pracy należy sprawdzić konieczność zastosowania dodatkowej wentylacji mechanicznej przez Inspektora BHP. Wydajność instalacji wentylacyjnych powinna być dobrana indywidualnie w zależności od wielkości pomieszczenia i rodzaju stosowanych materiałów. Należy zapewnić swobodny dostęp do prasy od strony pulpitu sterowniczego jak również zapewnić swobodne drogi transportu dla materiałów do druku. Maszyna nie może być ustawiana w ciągach komunikacyjnych, drzwiach itp. Przejście przed prasą musi być wystarczająco szerokie, aby operator mógł swobodnie pracować. Przewód elektryczny zasilający maszynę należy umieścić w bezpieczny sposób, aby nie stanowił zagrożenia dla osób obsługujących maszynę

lub przechodzących obok niej. W przypadku uszkodzenia przewodu zasilającego należy przerwać pracę, wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę zasilającą z sieci i skontaktować się z serwisem. Nie należy wykonywać żadnych napraw we własnym zakresie, nie odkręcać pokryw w czasie pracy maszyny.

Pozycja pracy

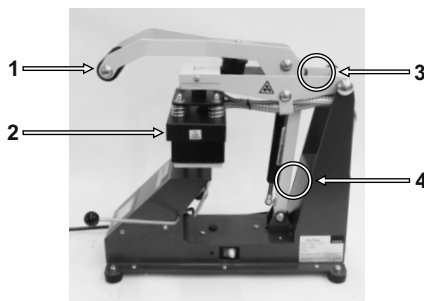
Osoba obsługująca urządzenie musi mieć swobodny dostęp do wszystkich przycisków i włączników.



Pozostałe ryzyka i zagrożenia


Na maszynie znajduje się kilka ruchomych części, które mogą stanowić zagrożenie. Nie można wyeliminować tych części ze względu na funkcjonalność maszyny. Mogą one doprowadzić do urazu / zakleszczenia palców lub dłoni. Części te są odpowiednio oznakowane na maszynie tabliczkami ostrzegawczymi. Miejsca niebezpieczne zostały zaznaczone na poniższym zdjęciu: 1. Ramię górne prasy - prasa otwiera się automatycznie - niebezpieczeństwo uderzenia, 2. Płyta grzewcza - niebezpieczeństwo poparzenia, 3. Zderzak łącznika ramienia - niebezpieczeństwo zakleszczenia palców lub dłoni, 4. Przestrzeń między łącznikiem ramienia górnego, a korpusem prasy - niebezpieczeństwo zakleszczenia palców lub dłoni

Prasa spełnia wymagania zasadnicze określone w rozporządzeniu dla maszyn. Powyższe zostało opracowane na podstawie normy PN-EN 12100:2012. Wszelkie uwagi prosimy kierować do dostawcy lub producenta.



1.8 Ochrona środowiska

Opakowanie, w którym dostarczone zostanie urządzenie musi zostać zutyliczowane zgodnie z obowiązującymi zasadami.

Nie wolno wyrzucać urządzeń oznaczonych symbolem  razem z odpadami domowymi. Niepotrzebną maszynę można oddać do producenta lub zutyliczować w sposób przyjazny dla środowiska za pomocą odpowiednich systemów utylizacji.

2. Czynności przygotowawcze

2.1 Uwagi dotyczące transportu

Prasa pakowana jest w karton. Zaraz po otrzymaniu prasy należy sprawdzić, czy opakowanie jest w dobrym stanie, a prasa nie jest uszkodzona. Należy wykonać to przy kurierze. Należy również odkręcić sklejkę transportową, przykręconą do prasy dwiema śrubami. Jeżeli prasa będzie w późniejszym terminie odsyłana do innego miejsca, należy umieścić ją w identyczny sposób w opakowaniu. Do dalszego transportu urządzenie musi być schłodzone, a ramię prasy zamknięte.

2.2 Instrukcja montażu prasy

Prasa dostarczana jest w kartonie. Po wyciągnięciu jej z opakowania i podłączeniu do zasilania za pomocą przewodu dołączonego do maszyny, prasa gotowa jest do pracy. Prasa nie wymaga dodatkowego montażu ani przytwierdzenia do powierzchni. Prasę należy umieścić na stabilnej podstawie bez kółek.

2.3 Napięcie zasilania

Prasę należy podłączyć do zasilania o napięciu 230VAC 50/60 Hz.

Prasa wyposażona jest we wtyczkę zasilającą. Należy zwrócić szczególną uwagę na to, czy gniazdo zasilające jest w dobrym stanie i czy podłączony jest w nim obwód ochronny.

Bardzo ważne! Prasa może być podłączona wyłącznie do instalacji wyposażonej w zabezpieczenie przeciwporażeniowe. Maszynę należy podłączyć do instalacji elektrycznej wyposażonej w wyłącznik różnicowoprądowy. Podłączenie prasy do gniazda sieciowego bez dodatkowego uzziemienia lub z niesprawnym uzziemieniem jest niebezpieczne i może doprowadzić do nieszcześliwego wypadku lub do uszkodzenia prasy. Uszkodzenia wynikłe z nieprawidłowego podłączenia prowadzą do utraty gwarancji.

2.4 Przygotowanie prasy do pracy

Przy włączaniu prasy rączka prasy musi być zawsze podniesiona do góry. Prasa musi być otwarta także gdy trwa jej rozgrzewanie. Aby włączyć prasę należy przełączyć zielony włącznik znajdujący się po prawej stronie prasy. Przycisk zaświeci się, a prasa rozgrzewa się do ustawionej temperatury. Po zakończeniu pracy należy wyłączyć prasę ustawiając wyłącznik główny na pozycji „0”, a wtyczkę zasilającą wyciągnąć z gniazda zasilającego.

3. Praca na prasie

3.1 Programowanie elektroniki

Po włączeniu prasy na wyświetlaczu pokazane są ustawienia wybranego programu oraz aktualna temperatura płyty grzewczej (Zdjęcie 1). Prasa rozgrzewa się do zaprogramowanej temperatury. Aby zmienić ustawienia należy nacisnąć pole z aktualną temperaturą i czasem (Zdjęcie 2). Za pomocą strzałek dostosować ustawienia, a następnie zatwierdzić wprowadzone zmiany (Zdjęcie 3). W prasie SCHULZE Cap Press można zapisać 8 programów. Aby wybrać program należy w menu głównym nacisnąć pole z nazwą programu (zdjęcie 4), następnie wybrać program naciskając na jego nazwę (Zdjęcie 5). Nacisnąć ikonę „ustawienia” przyporządkowaną do danego programu (Zdjęcie 6), aby zmienić jego parametry (Zdjęcie 7). Nacisnąć pole z nazwą programu, aby zmienić treść (Zdjęcia 8-9). Zapisać zmiany naciskając na zieloną ikonę (Zdjęcie 9). Aby przejść do ustawień dużego języka należy w menu głównym nacisnąć na ikonę (zdjęcie 10). Nacisnąć pole „ustawienia” (zdjęcie 11). Zmienić ustawienia języka lub dźwięku za pomocą strzałek, a następnie zapisać ustawienia naciskając na zieloną ikonę (Zdjęcie 12).



3.2 Kody błędów

Prasa jest wyposażona w elektronikę, która sygnalizuje nieprawidłowości w funkcjonowaniu prasy, wyświetlając kody błędów.

Poszczególne kody oznaczają:

- ERR.1 – brak czujnika temperatury (awaria czujnika)
- ERR.2 – zwarty czujnik temperatury (awaria czujnika)
- ERR.3 – zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za mała rezystancja, przekroczona minimalna wartość tabeli)
- ERR.4 – zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za duża rezystancja, przekroczona maksymalna wartość tabeli)
- ERR.5 – brak wzrostu temperatury w ciągu 3 minut mimo grzania pełną mocą (uszkodzony bezpiecznik temperatury)
- ERR.6 – brak spadku temperatury w ciągu 3 minut mimo braku grzania (uszkodzony CRYDOM)
- ERR.7 – za wysoka temperatura, powyżej 240°C (uszkodzony CRYDOM)

Błędy ERR.3 i ERR.4 mogą wystąpić w przypadku złego wyskalowania urządzenia.

3.3 Tryb ekonomiczny „ECO”

Tryb „Eco” jest specjalnym ekonomicznym trybem pracy prasy, który umożliwia znaczne oszczędności w zużyciu energii elektrycznej. W przypadku dłuższych przerw między kolejnymi pracami, prasa automatycznie obniża temperaturę płyty grzewczej, powodując tym zmniejszone zużycia energii elektrycznej. Aby wybrać odpowiedni tryb ekonomiczny lub go wyłączyć należy nacisnąć na pole z aktualną temperaturą płyty grzewczej na ekranie głównym (zdjęcie 1). Następnie nacisnąć na „Tryb ECO” (zdjęcie 2).



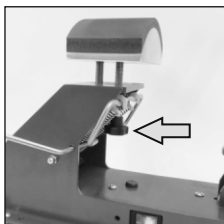
Spadek temperatury o -50°C następuje po		Wyłączenie się grzałek następuje po kolejnych	
OFF	-	-	-
0,5 H	30 minutach	60 minutach	60 minutach
1 H	60 minutach	60 minutach	60 minutach
2 H	120 minutach	60 minutach	60 minutach

3.4 Funkcja przeprasowania

Prasa wyposażona jest w funkcję przeprasowania, która umożliwia wstępne przeprasowanie materiału w celu usunięcia wilgoci, wyrównania materiału i jego rozgrzania przed wykonaniem transferu. Aby włączyć lub wyłączyć funkcję przeprasowania należy nacisnąć pole z aktualną temperaturą płyty grzewczej na ekranie głównym (zdjęcie 1). Następnie nacisnąć na „Przeprasowanie” (zdjęcie 2). Czas przeprasowania można zmienić przy pomocy strzałek (zdjęcie 3).



3.5 Regulacja nacisku



W przypadku pracy na prasie z różnymi materiałami po każdej zmianie materiału należy wyregulować nacisk. Regulacja nacisku odbywa się za pomocą pokrętki znajdującej się pod płytą dolną prasy (zdjęcie). Należy zwrócić uwagę aby regulacja nacisku odbywała się przy otwartej prasie. Nacisk nie może być zbyt duży ponieważ może to doprowadzić do uszkodzenia prasy. Uszkodzenia wynikłe z ustawienia zbyt dużego nacisku prowadzą do utraty gwarancji. Po każdej zmianie nacisku należy przeprowadzić test w celu sprawdzenia jakości nadruku.

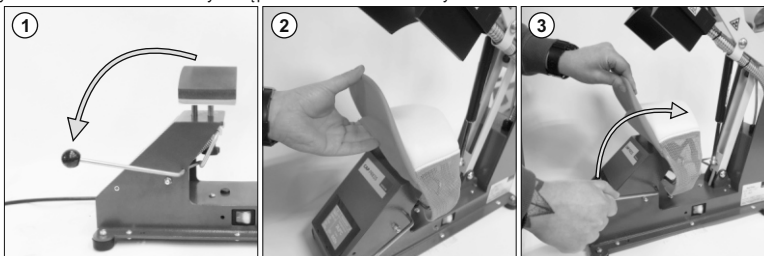
Regulacja nacisku w prasie:

1. Położyć czapkę na płycie dolnej.
2. Dopasować czapkę na płycie dolnej używając do tego nacisku.
3. Odkręcić lub dokręcić pokrętko regulacji nacisku zmieniając tym samym pozycję płyty dolnej.

3.6 Naciąganie czapek

Przed nałożeniem czapki na płytę dolną prasy należy pociągnąć dźwignię naciągu w swoją stronę, tak aby naciąg do czapek się podniósł (zdjęcie 1).

1. Nałożyć czapkę na płytę dolną prasy i dokładnie ją ułożyć. Podszycie czapki powinno być wyciągnięte na zewnątrz, a materiał z przodu czapki nie powinien się zaginać (zdjęcie 2).
2. Przytrzymać czapkę za daszek i naciągnąć za pomocą dźwigni (zdjęcie 3).
3. Sprawdzić czy materiał został równo ułożony następnie dostosować nacisk i wykonać transfer.



3.7 Korekta ustawień temperatury

Ta funkcja umożliwia korektę ustawień temperatury elektroniki. W każdym przypadku korzystania z tej funkcji prosimy o kontakt z działem technicznym. W prasie SCHULZE Cap Press możliwe jest skorygowanie temperatury płyty grzewczej wobec oryginalnych ustawień w zakresie od -30 do +30°C.

4. Konserwacja i wymiana części

4.1 Codzienna konserwacja

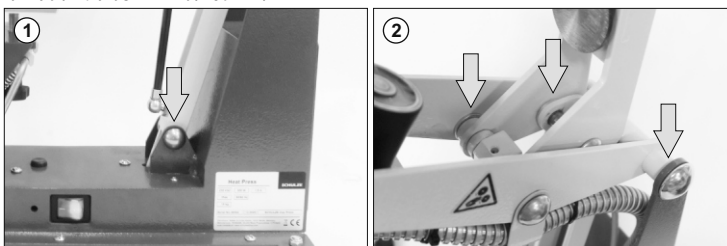
Powierzchnia robocza płyty grzewczej oraz płyty dolnej muszą być utrzymywane w czystości. Płytę grzewczą należy czyścić czystą i suchą ściereczką. Należy unikać bezpośredniego kontaktu z płytą grzewczą – niebezpieczeństwo poparzenia. Piankę silikonową należy czyścić miękką ściereczką. Do czyszczenia pianki można zastosować łagodne środki czyszczące. Zabrania się stosowania rozpuszczalników i benzyny do czyszczenia prasy.

4.2 Okresowa konserwacja

Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych należy wyłączyć prasę, odłączyć wtyczkę z gniazda zasilania i zaczekać aż urządzenie się ochłodzi. Prasa powinna być smarowana okresowo co ok. 200 godzin pracy. Można użyć do tego zwykłego smaru samochodowego, który jest odporny na temperaturę do 160°C. Podczas smarowania należy powoli opuszczać i podnosić ramię prasy, aby dokładnie rozprowadzić smar.

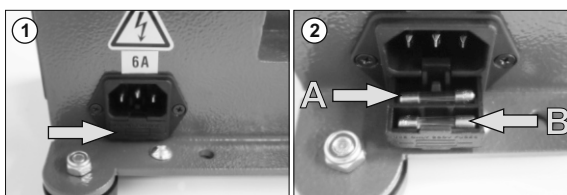
Prasę należy smarować w niżej wymienionych miejscach:

- W dolnej części ramienia dociskowego przy korpusie prasy (zdjęcie 1)
- W miejscu łączenia się ramienia dociskowego z korpusem prasy (zdjęcie 2)
- Na ramieniu dociskowym (zdjęcie 2)
- Na ramieniu podtrzymującym płytę grzewczą (zdjęcie 2)



4.3 Instrukcja wymiany głównego bezpiecznika

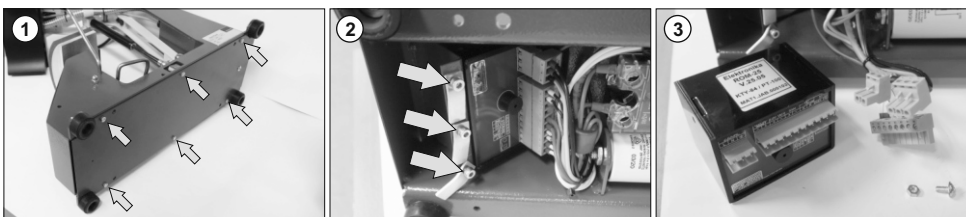
Jeżeli prasa po włączeniu nie działa, należy sprawdzić główny bezpiecznik w urządzeniu i w razie potrzeby go wymienić. Wymiany może dokonać tylko i wyłącznie osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą urządzenia. Aby wymienić bezpiecznik należy **najpierw wyłączyć prasę i wyciągnąć wtyczkę z gniazda sieciowego**. Bezpiecznik 6A znajduje się po lewej stronie prasy, pod kablem zasilającym. Należy otworzyć uchwyt, w którym znajdują się bezpieczniki (zdjęcie 1). Na zdjęciu 2 pokazane zostały dwa bezpieczniki: bezpiecznik A i bezpiecznik B. Bezpiecznik A jest podłączony do obwodu elektrycznego maszyny, a bezpiecznik B jest zapasowy. Wyciągnąć oba bezpieczniki z uchwytu, włożyć bezpiecznik B w miejsce bezpiecznika A i ponownie zamknąć uchwyt bezpiecznika.



4.4 Instrukcja wymiany elektroniki

Z przodu prasy znajduje się elektronika, która steruje temperaturą i czasem prasy. Podczas wymiany elektroniki **prasa musi być wyłączona a wtyczka wyciągnięta z gniazda sieciowego**. Prasa musi być ostudzona. Wymiany może dokonać tylko osoba upoważniona po uzgodnieniu awarii z dostawcą.

1. Położyć prasę na lewym boku i odkręcić dolną pokrywę (zdjęcie 1).
2. Poluzować blaszki mocujące elektronikę (zdjęcie 2).
3. Wyjąć elektronikę i wyciągnąć zielone wtyczki (zdjęcie 3). Włożyć wtyczki do nowej elektroniki zwracając uwagę na oznaczenia znajdujące się na kostce i elektronice, włożyć elektronikę do prasy i ponownie zmontować prasę.

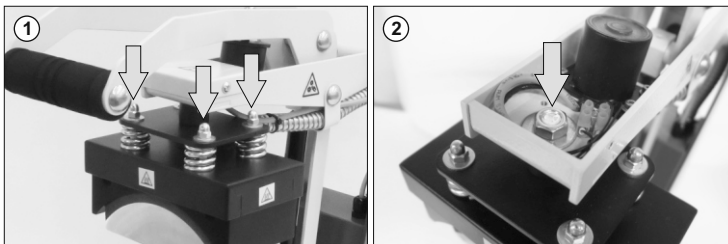


4.5 Instrukcja regulacji równoległości i położenia płyty grzewczej

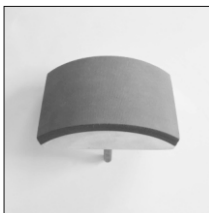
Położenie płyty grzewczej zostało wyregulowane fabrycznie. Zabrania się regulowania jej równoległości i położenia bez upoważnienia przez dostawcę. Płyta może zostać wyregulowana tylko po uzgodnieniu awarii płyty grzewczej z serwisem.

- Jeśli po zamknięciu prasy zauważalny jest prześwit między płytami należy skorygować równoległość płyty grzewczej. Do regulacji równoległości płyty grzewczej służą 4 śruby zamocowane na sprężynach (zdjęcie 1). Prawidłowo wyregulowana płyta górna w momencie zamknięcia prasy powinna przylegać równomiernie do płyty dolnej. Złe ustawienia płyty spowodują niedogrzewanie części transferu.

- Jeśli po zamknięciu prasy część płyty dolnej wystaje poza płytę grzewczą należy skorygować pozycję płyty grzewczej. Pozycję płyty można skorygować za pomocą śruby montażowej (zdjęcie 2). Śrubę należy poluzować i dopasować tak aby obie płyty były wyśrodkowane i równe względem siebie.



4.6 Instrukcja wymiany pianki silikonowej



Przed wymianą pianki silikonowej należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazdka i odczekać aż się prasa ochłodzi. Do wymiany należy przygotować nową piankę, silikon i szpachelkę do rozprowadzenia silikonu.

1. Usunąć starą piankę z płyty dolnej za pomocą noża.
2. Oczyszczyć płytę dolną z pozostałości silikonu (można użyć papieru ściernego).
3. Przemyć powierzchnię płyty oraz piankę (od strony, którą ma być przyklejona) acetonem technicznym
4. Nałożyć na płytę neutralny, bezbarwny i odporny na wysoką temperaturę silikon oraz rozprowadzić go grzebieniem tak, aby powstała równomierna warstwa.
5. Przyłożyć piankę i zamknąć prasę ustawiając lekki nacisk (należy ją czymś związać, tak aby się nie otworzyła).
6. Po zamknięciu prasy, należy rozprowadzić dodatkową porcję silikonu wzdłuż krawędzi płyty.
7. Prasę należy pozostawić zamkniętą na 24 godziny.
8. Po wyschnięciu można otworzyć prasę i odciąć wystające krawędzie pianki silikonowej.

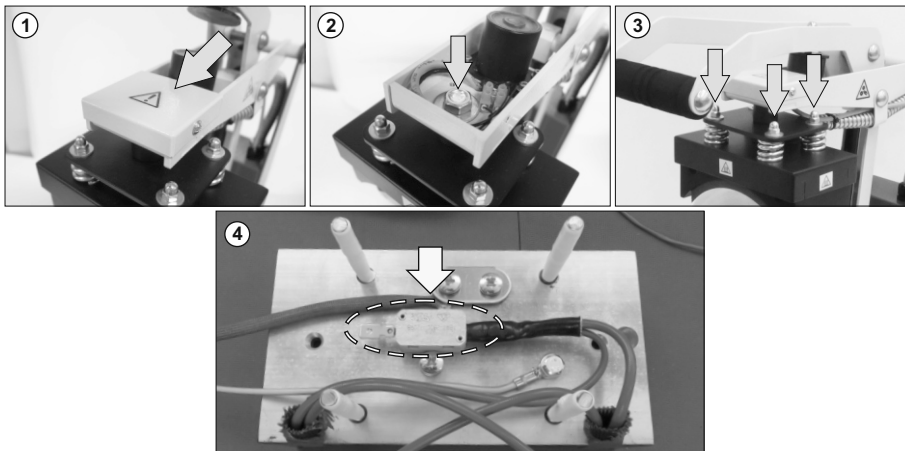
4.7 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury

Bezpiecznik temperatury zapobiega przegrzaniu się płyty grzewczej. Wymianę bezpiecznika temperatury musi przeprowadzić osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Bezpiecznik temperatury znajduje pod osłoną płyty grzewczej.

Przed wymianą bezpiecznika temperatury należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilania i odczekać aż prasa się ochłodzi.

1. Odkręcić blaszkę (zdjęcie 1).
2. Odkręcić (przytrzymując płytę grzewczą) śrubę łączącą płytę grzewczą z ramieniem (zdjęcie 2).
3. Położyć płytę grzewczą na płytę dolną i odkręcić cztery śruby znajdujące się nad sprężynami (zdjęcie 3), przy czym należy uważać aby sprężyny nie odskoczyły.
4. Zdjąć pokrywę płyty grzewczej i usunąć izolację termiczną.
5. Odkręcić i wymienić uszkodzony bezpiecznik (zdjęcie 4).
6. Włożyć izolację i ponownie zmontować płytę grzewczą.

Po zamontowaniu płyty grzewczej należy zawsze wyregulować jej pozycję (rozdział 4.5).

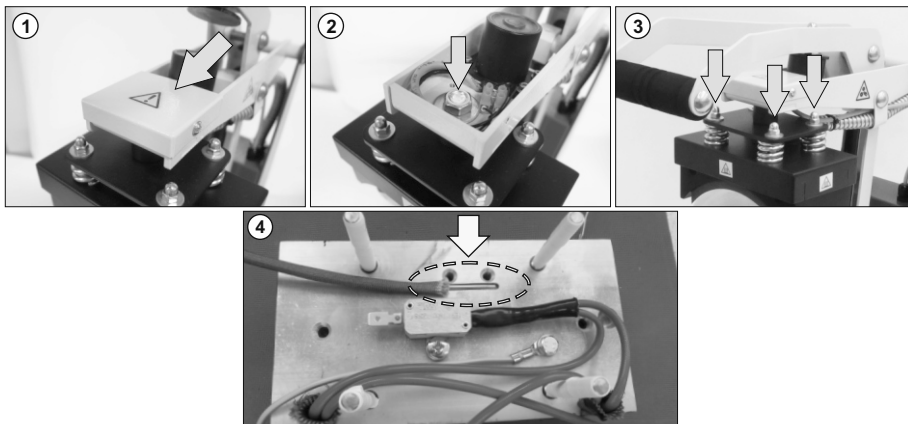


4.8 Instrukcja wymiany czujnika temperatury

Czujnik temperatury odpowiada za kontrolę temperatury płyty grzewczej. **Wymianę czujnika temperatury musi przeprowadzić osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy.** Czujnik temperatury znajduje się pod osłoną płyty grzewczej.

Przed wymianą czujnika temperatury należy **wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego i odczekać aż prasa się ochłodzi.**

1. Odkręcić blaszkę (zdjęcie 1).
 2. Odkręcić (przytrzymując płytę grzewczą) śrubę łączącą płytę grzewczą z ramieniem (zdjęcie 2).
 3. Położyć płytę grzewczą na płytę dolną i odkręcić cztery śruby znajdujące się nad sprężynami (zdjęcie 3), przy czym należy uważać aby sprężyny nie odskoczyły.
 4. Zdjąć pokrywę płyty grzewczej i usunąć izolację termiczną, odkręcić blaszkę, uciąć przewód czujnika i wymienić uszkodzony czujnik temperatury (zdjęcie 4). Zestaw naprawczy nowego czujnika posiada kostkę, dzięki której można połączyć przewody.
 5. Przykręcić blaszkę zabezpieczającą czujnik.
 6. Włożyć izolację i ponownie zmontować płytę grzewczą.
- Po zamontowaniu płyty grzewczej należy zawsze wyregulować jej pozycję (rozdział 4.5).

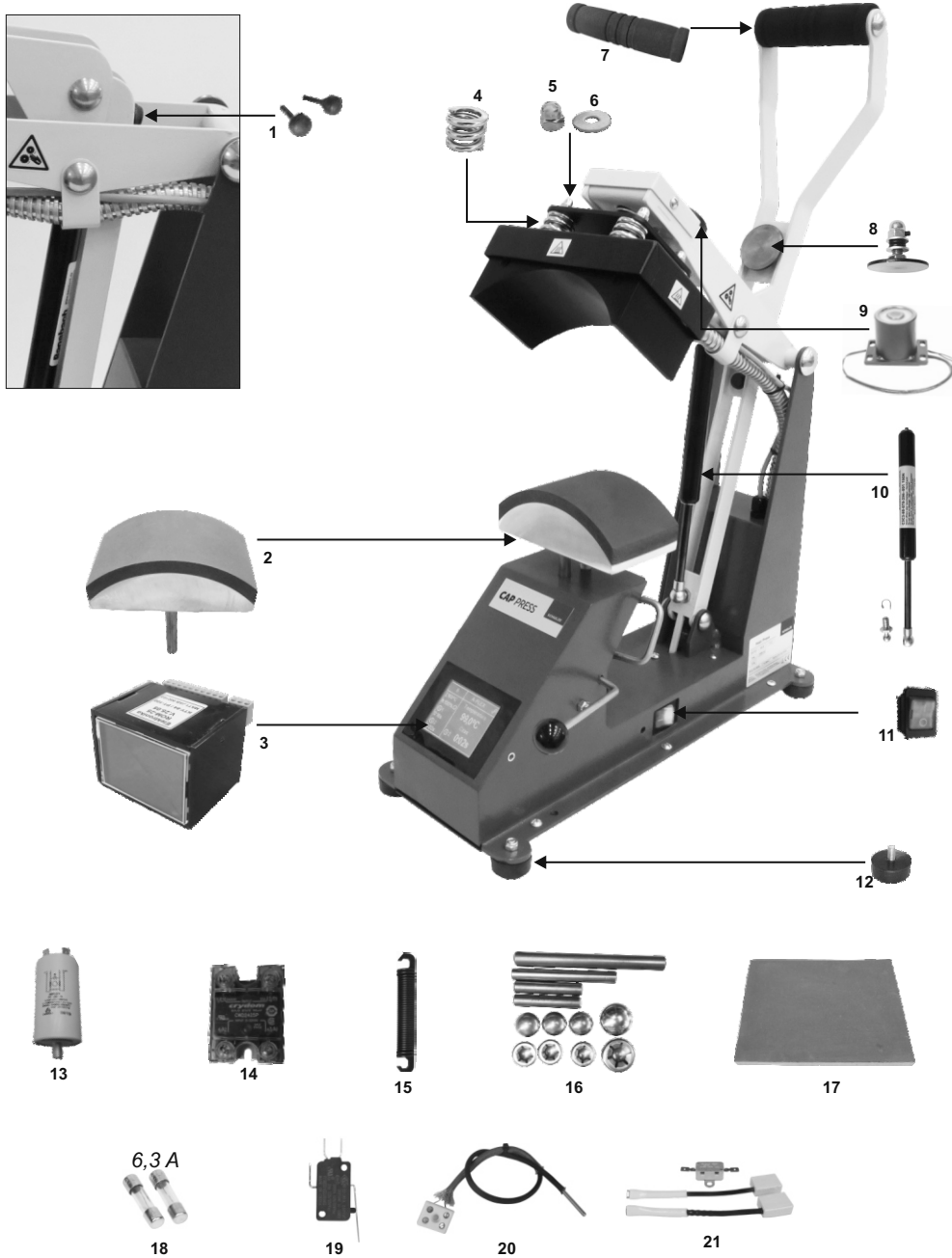


4.9 Usuwanie awarii

Objawy	Rodzaj awarii	Sposób naprawy
Zielony wyłącznik świeci Wyświetlacz nie działa Prasa nie grzeje Wyświetlacz pokazuje Err. 5	1. Przepalony bezpiecznik główny 6 A 2. Jeżeli bezpiecznik jest dobry, awaria elektroniki	1. Wymienić bezpiecznik główny 6A 2. Wymienić elektronikę
Wyświetlacz pokazuje Err.1 lub Err. 2 Prasa nie odlicza czasu	Uszkodzony bezpiecznik temperatury na płycie grzewczej lub uszkodzony przekaźnik CRYDOM. Awaria przycisku „start”	Wymienić bezpiecznik temperatury pod osłoną płyty grzewczej lub wymienić przekaźnik CRYDOM Po naciśnięciu i przytrzymaniu palcem przycisku „start” prasa nie odlicza czasu. Wymienić przycisk „start”
Brak sygnału dźwiękowego	Wyłączony lub uszkodzony sygnał dźwiękowy.	Włączyć sygnał dźwiękowy (instrukcja w rozdziale 3.1) lub wymienić elektronikę.
Wyświetlacz pokazuje Err.6 Przyciski programatora nie działają, nie można zaprogramować nowej temp. lub czasu	Awaria przekaźnika CRYDOM Uszkodzone przyciski w elektronice	Wymienić przekaźnik Wymienić elektronikę
Temperatura płyty grzewczej nie zgadza się ze wskazaniem na wyświetlaczu. Prasa nie dogrzewa lub przegrzewa Prasa rozgrzewa się powoli (30 minut). Na jednej połowie płyty grzewczej temperatura jest wyższa niż na drugiej połowie płyty	Awaria pamięci elektroniki Jedna z dwóch grzałek jest uszkodzona	Wykonać reset elektroniki. Skontaktować się z serwisem Wysłać prasę do naprawy

5. Dokumentacja

5.1 Spis części wymiennych



Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1	Puffer / Lid buffers / Odboje pokrywy bagażowej ODKP126	MAT2.PO.000563
2	Basisplatte / Base plate / Płyta dolna	AKC.801976
3	Elektronik / Electronic module / Sterownik ROM 25	MAT1.JAB.000103
4	Feder / Spring / Sprężyna S01	MAT1.POZ.000041
5	Mutter / Nut / Nakrętka M6 kołpakowa	MAT2.PO.001080
6	Unterlegscheibe / Washer / Podkładka PO 6x18x1.6B	MAT2.PO.001078
7	Schwammgriff / Sponge grip / Chwył gąbka	MAT2.PO.002446
8	Elektromagnetscheibe / Plate for electromagnet / Talerzyk elektromagnesu BPL CAP-S	PRA.UNI.001067
9	Elektromagnet / Electromagnet / Elektromagnes do BPL-S	PRA.UNI.000561
10	Gasfeder / Gas spring / Sprężyna gazowa 150N	MAT2.PO.002052
11	Wippschalter grün / Rocker switch green / Przełącznik ROCKER podśw. DPST ON-OFF 16A zielony	MAT1.TME.000020
12	Gummifuß / Rubber foot / Stopka gumowa 30x15	MAT2.PO.000545
13	Filter Miflex / Filtr FP 250/16 wykonanie G	MAT1.POZ.000034
14	Relais / Relay / Przekaznik półprzewodnikowy CWD2425P	MAT1.DAC.000061
15	Feder / Spring / Sprężyna R-101 skretna	MAT2.PO.000985
16	Walzen Satz / Set of shafts / Komplet wałków	PRA.UNI.001114
17	Silikonmatti / Silicone mat / Pianka silikonowa 9x16cm	MAT1.800220
18	Schmelzsicherung / Fuse / Bezpiecznik topikowy przeżr. 6,3A	MAT1.POZ.000039
19	Mikroschalter / Microswitch / Mikroprzełącznik z dźwignią	MAT1.TME.000042
20	Temperaturfühler / Temperature sensor / Czujnik temperatury PT100	PRA.UNI.000990
21	Thermosicherung / Thermal fuse / Bezpiecznik temperatury z przewodami	AKC800969

5.2 Warunki gwarancji

Prasy termotransferowe SCHULZE oraz maszyny używane do druku są objęte 24-miesięczną gwarancją na poprawną pracę sprzętu zgodnie z jego przeznaczeniem i warunkami eksploatacji. Gwarancja obejmuje: konstrukcję maszyny, elementy mechaniczne, elektronikę i obudowę. Części wymienne, takie jak: bezpiecznik i czujnik temperatury, przyciski i wszystkie sprężyny w prasach i maszynach do druku są objęte 6 miesięczną gwarancją. Grzałki w prasach do kubków objęte są 6 miesięczną gwarancją lub 500 wgrzań.

Gwarancja nie obejmuje:

1. Podzespołów, które uległy uszkodzeniu pod wpływem działania czynników zewnętrznych, tj. woda, wyładowania elektrostatyczne i inne.
2. Elementów i podzespołów, które uległy uszkodzeniu w wyniku stosowania nieodpowiednich materiałów eksploatacyjnych
3. Naprawy uszkodzeń powstałych w wyniku niewłaściwego transportowania lub użytkowania niezgodnego z warunkami eksploatacji podanymi w niniejszej instrukcji, powstałych z winy lub niewiedzy nabywcy.
4. Zużycia, uszkodzenia materiałów eksploatacyjnych tj. taśma teflonowa, pianka silikonowa, poduszka powietrzna w płytach membranowych, lampy, szkło.
5. Uprawnienia z tytułu gwarancji nie obejmują prawa kupującego do domagania się zwrotu utraconych zysków, oraz poniesionych kosztów w związku z awarią urządzenia.

5.4 Deklaracja zgodności

DEKLARACJA ZGODNOŚCI nr CAP/05/22/01

Producent ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84 - 240 Reda, Polska stwierdza, że produkt:

Prasa transferowa SCHULZE Cap Press

którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z odpowiednimi dyrektywami:

Dyrektywa maszynowa (2006/42/WE)
Dyrektywa niskonapięciowa (2014/35/UE)
Dyrektywa kompatybilności elektromagnetycznej EMC (2014/30/UE)
Dyrektywa RoHS II (2011/65/EU) i RoHS III (2015/863)

Zastosowane normy i specyfikacje techniczne:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2018-12
PN-EN 61000-6-1:2019-03
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012
PN-EN ISO 13850:2016-03
PN-EN IEC 6300:2019-01

Zastosowano system jakości: testing report / 2022



Reda, dnia 04.05.2022 r.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Andrzej Romanik', written over a faint, illegible stamp.

Właściciel firmy:
Andrzej Romanik

Podmiot upoważniony do przygotowania dokumentacji technicznej oraz deklaracji zgodności: ROMANIK Andrzej Romanik
ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl . Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych.

